



DR. FONTHEIM
Mentale Gesundheit

FORT- UND WEITERBILDUNG

Juli bis Dezember 2022



*„Es gibt nur eins, was auf Dauer teurer ist als Bildung,
keine Bildung.“ (John F. Kennedy)*

HINWEIS

Frauen und Männer betrachten wir gleichberechtigt. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verwenden wir dennoch nur die männliche Form. Damit sind alle Geschlechter (m/w/d) gleichermaßen angesprochen.

VORWORT

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

„**New Work braucht New Learning**“ – so lautet der Artikel eines kürzlich erschienenen Buches. Wir bei DR. FONTHEIM haben in den vergangenen beiden Jahren, vor allem coronabedingt, neue Arbeitsformen und Lernformen entwickelt.

So haben wir beispielsweise gelernt, Onlinefortbildungen und -meetings zu organisieren und umzusetzen und Seminare in sogenannter hybrider Form durchzuführen – das heißt, ein Teil der Teilnehmenden ist vor Ort präsent, während der andere Teil dem Seminar im Livestream folgt.

Ganz neu haben wir nun nach intensiven Vorbereitungen ein **E-Learning Angebot** aufgebaut, das es Ihnen ermöglicht, eine ganze Reihe von Pflichtfortbildungen online und damit zeit- und ortsunabhängig abzurufen. Aber auch Fortbildungsinhalte, die wir bisher nicht angeboten haben, können zukünftig direkt am PC an Ihrem Arbeitsplatz oder auch bequem von zu Hause abgerufen werden.

Dies schafft Raum für Fortbildungen, die wir **unbedingt in Präsenz** beibehalten wollen. Wir sind der Überzeugung, dass Fort- und Weiterbildung in vielen Bereichen gemeinsames Erfahren und Diskutieren braucht und die Interaktion mit anderen Menschen und Impulsen zu neuen (Lern-)Erkenntnissen und Ideen führt.

Genau diese neuen Ideen brauchen wir, wenn wir den ständigen Wandel und die immer neuen Herausforderungen bewältigen und gestalten wollen.

Wir freuen uns, Ihnen ein vielfältiges Fortbildungsprogramm anbieten zu können und wünschen Ihnen viele spannende Bildungserfahrungen und Begegnungen – egal ob online oder in Präsenz.



H.-C. Fontheim
Geschäftsführer



L. Bienek
Geschäftsführer



K. Simon
Personalleitung



T. Peterson
Fort- und Weiterbildung

INHALTSVERZEICHNIS

Hinweise zur Fortbildungsmöglichkeit und zur Fortbildungsverpflichtung	6
Übersicht Pflichtfortbildungen	8
NEU: Relias® – Die DR. FONTHEIM Lernwelt für Fort- und Weiterbildung	18
Fortbildung neu gedacht bei DR. FONTHEIM	18
Anmeldung und Stornierung	19
Kurzanleitung für Lernende	20
Anwenderschulungen	21
Erste Hilfe und Reanimation	24
Erste Hilfe/Reanimation/Notfälle	24
Erste Hilfe/Reanimation/Notfälle nur APP und ABW	25
Reanimation	26
Brandschutz	27
Brandschutz inkl. praktischer Löschübung	27
Brandschutz Küche	28
Brandschutz Verwaltung	29
Hygiene	30
Hygiene im Umgang mit Bewohnern (Pflegeheim)	30
Facharztweiterbildung Psychiatrie und Psychotherapie	31
Interdisziplinäre Fortbildungsreihe „Fall der Woche“	32
Facharzt-Curriculum	33
Fachthemen Psychiatrie und psychiatrische Versorgung	34
Basiswissen Psychiatrie	34
Klinische Akut- und Notfallpsychiatrie (hausintern 6A/B)	35
Deeskalationstraining	36
CBASP Praxistag	37
SBAR – Fokussierte Kommunikation in der Patientenversorgung	38
Erlössicherung in der Psychiatrie	39
Freiheitsentziehende Maßnahmen und Fixierung	40
Fixierung in Notfall- und Krisensituationen/Intensivkurs	40
Unterstützung in Krisensituationen – Schwerpunkt Fixierung	41
Online-Grundlagenschulung für Verwaltungsvollzugsbeamte	42

INHALTSVERZEICHNIS

Fachthemen Pflege	43
Medikamentenschulung für Pflegekräfte	43
Sturzprophylaxe in der Pflege (Expertenstandard)	44
Chronische Wunden in der Pflege (Expertenstandard)	45
Kontinenzförderung in der Pflege (Expertenstandard)	46
Produkt- und Anwenderschulung Inkontinenzmaterial	47
Qualifizierungskurse Pflege und Betreuung	48
Fachweiterbildung Psychiatrische Pflege (200h)	48
Pflegehelferschulung	49
Pflegeassistenzschulung	50
Befähigungsnachweis intramuskuläre Injektionen	51
Praxisanleiter Ausbildung	52
Praxisanleiter Refresherkurs	53
Alltagsbegleiter Refresherkurs	54
Qualitäts- und Risikomanagement/Organisationsentwicklung	55
CIRS – aus kritischen Ereignissen lernen	55
Achtsamkeit und Selbstmanagement/Gesunderhaltung	56
Achtsamkeitstraining by FONTHEIM	56
Führungskräfteentwicklung	57
Mitarbeitergespräche führen	57
IT und Software	58
Meona® Ersteinweisung	58
Einführung in Clinica® und Thepla®	59
PolyPoint® Anwenderschulung für Führungskräfte	60
PolyPoint® Anwenderschulung für Mitarbeiter	61
Dokumentenmanagement (roXtra®)– Grundschulung für Keyuser	62
IT Dienste und Datensicherheit	63
Wichtige Hinweise	Rückseite
Datenschutz	
Anregungen und Wünsche	
Sie wollen Ihr Wissen teilen?	
Kontakt	

Unser Fortbildungsangebot für Sie

Wir fördern ausdrücklich Ihre Fort- und Weiterbildung und bieten Ihnen dazu ein umfangreiches internes Programm mit hoher Fachexpertise und gut in den Versorgungsalltag zu integrierenden Fortbildungszeiten an.

Zur qualifizierten Weiterentwicklung unseres Versorgungsangebots fördern wir die Teilnahme an externen Fort- und Weiterbildungen. Hierzu beachten Sie bitte die jeweils geltenden Ausschreibungs- und Beantragungsverfahren Ihres Bereichs und wenden Sie sich an Ihren Vorgesetzten.

Teilnahme an gesetzlichen Pflichtfortbildungen

Die Teilnahme an den gesetzlich vorgeschriebenen Pflichtfortbildungen ist für die betroffenen Mitarbeiter verpflichtend. Nähere Hinweise entnehmen Sie der Übersicht zu Pflichtfortbildungen bzw. den Veranstaltungsbeschreibungen. Bei Unsicherheiten wenden Sie sich an Ihren Vorgesetzten.

Fortbildungspflicht für Pflegekräfte

Pflegekräfte sind verpflichtet, Patienten nach Stand des aktuellen Wissens zu pflegen, zu versorgen und eine sichere und wirksame berufliche Leistung zu erbringen. Dazu gehört auch die Pflicht, sich kontinuierlich fortzubilden.

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, Ihre Fort- und Weiterbildungsaktivitäten durch die freiwillige Registrierung nachzuweisen. Unser Fortbildungsprogramm wurde bei der Registrierungsstelle beruflich Pflegenden zur Vergabe von Fortbildungspunkten beantragt.

Fortbildungspflicht für Ärzte und Psychotherapeuten

Die Weiterbildungsordnung für Fachärzte in Psychiatrie und Psychotherapie legt die Regularien für die Teilnahme an bestimmten Fortbildungen fest. Bitte nutzen Sie Ihr Logbuch und sprechen Sie Ihre weiterbildungsbeauftragten Kollegen an.

Ärzte und Psychotherapeuten müssen – unabhängig davon, ob sie niedergelassen, ermächtigt oder angestellt sind – gemäß § 95 SGB V innerhalb von fünf Jahren mindestens 250 Fortbildungspunkte bei ihrer Kassenärztlichen Vereinigung nachweisen. Als Beleg gilt ein Zertifikat der Ärztekammer.

FORTBILDUNGSMÖGLICHKEIT UND -VERPFLICHTUNG

Diese Verpflichtung gilt auch für Fachärzte im Krankenhaus, psychologische Psychotherapeuten und Psychotherapeuten gemäß der Vereinbarung des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung der Fachärzte im Krankenhaus.

Zahlreiche interne Fortbildungen, insbesondere auch der „Fall der Woche“, werden bei der Ärztekammer zur Vergabe von Fortbildungspunkten beantragt. **Um die Fortbildungspunkte zu erhalten, ist Ihre einheitliche Fortbildungsnummer (EFN) (Barcode-Etikett) bei Frau Cassel (Chefarztsekretariat) zu hinterlegen und die Teilnahme an Online-Fortbildungen bei Frau Cassel vom Teilnehmer per Mail zu bestätigen.**

¹ KBV (2021): Fortbildungsverpflichtung nach § 95 SGB V. online, letzter Abruf 30.05.2022 <https://www.kbv.de/html/fortbildung.php>

² BMG (2009): Bekanntmachung [1999 A] eines Beschlusses des Gemeinsamen Bundesausschusses über eine Neufassung der Vereinbarung zur Fortbildung der Fachärzte im Krankenhaus. Online: https://www.g-ba.de/downloads/39-261-807/2009-03-19-Fortb-Fach%C3%A4rzte-Neufassung_BAnz.pdf, Letzter Abruf: 31.03.2021

ÜBERSICHT PFLICHTFORTBILDUNGEN

Wir haben auf den folgenden Seiten einen Überblick über die Pflichtfortbildungen der verschiedenen Bereiche und Berufsgruppen zusammengestellt. Die Fortbildungspflichten ergeben sich aus unterschiedlichen gesetzlichen und behördlichen Vorgaben, die wir als Arbeitgeber bzw. Träger des Unternehmens umsetzen und nachweisen müssen.

Bitte beachten Sie: Es gibt einen Übersichtsteil, der für **alle Unternehmensbereiche** gilt und ergänzend **bereichsspezifische** Pflichtfortbildungen, die zusätzlich zu den allgemein geltenden Pflichtfortbildungen in den jeweiligen Bereichen umgesetzt werden müssen! Bitte wenden Sie sich bei Unsicherheiten an Ihren Vorgesetzten.

PFLICHTFORTBILDUNGEN FÜR ALLE UNTERNEHMENSBEREICHE

Was?	Wer?	Wie oft?	Durch wen?
Erste Hilfe/ Reanimation	Alle Ärzte, Psychologen und Pflegende	Jährlich, neue MA möglichst frühzeitig (Psychologen alle 2 Jahre)	Zentrales Schulungsangebot
Brandschutz	Alle Mitarbeiter	einmal bei Aufnahme der Tätigkeit, danach jährlich	E-Learning Kurs
		Löschübung: neue Mitarbeiter möglichst frühzeitig, danach Wiederholung in angemessenen Abständen.	Zentrales Schulungsangebot
Arbeitsschutz ³	Alle Mitarbeiter	Einmal bei Aufnahme der Tätigkeit, danach jährlich	E-Learning Kurs
Gefahrstoffunterweisung ³ (Arbeitsplatzbezogen)	Alle Mitarbeiter, die Umgang mit Gefahrstoffen haben		
Biostoffe ³	Alle Mitarbeiter, die Umgang mit Gefahrstoffen gemäß Biostoffverordnung haben (z. B. Blutentnahmen, Pestizide)		

³ Wichtig: Die Unterweisungsthemen und -schwerpunkte ergeben sich aus der Tätigkeit/den Gefährdungen der zu unterweisenden Mitarbeiter. Arbeits- und gesundheitsschutzrelevante Unterweisungsthemen können in einer Unterweisung zusammengefasst werden! (z. B. Arbeitsschutz, Gefahrstoffe, Gefahrstoffe nach Biostoffunterweisung.)

PFLICHTFORTBILDUNGEN FÜR ALLE UNTERNEHMENSBEREICHE

Was?	Wer?	Wie oft?	Durch wen?
Unterweisung nach § 29 JArbSChG	Alle Mitarbeiter <18 Jahre (z. B. FSJ; Azubis)	Einmal bei Aufnahme der Tätigkeit, danach halbjährlich	FSJ/Praktikanten: Vorgesetzte Azubis: HAPA
Datenschutz und Schweigepflicht im Umgang mit Patienten- und Mitarbeiterdaten	Alle Mitarbeiter, die Kontakt mit personenbezogenen Daten haben	Bei Einstellung, danach alle 3 Jahre	E-Learning Kurs
Einweisung in Medizingeräte für Anwender	Alle Mitarbeiter, die Medizingeräte bedienen (z. B. Defibrillator, BZ-Messgerät, RR-Messung, EKG)	Einmalige Einweisung pro Gerät: bei Neueinstellung des Mitarbeiters, sonst bei Neubeschaffung eines Geräts	Medizinproduktebeauftragte Mitarbeiter – Bitte sprechen Sie Ihre Vorgesetzten an!

ZUSÄTZLICHE PFLICHTFORTBILDUNGEN

KLINIK, TAGESKLINIKEN, THERAPIE

Was?	Wer?	Wie oft?	Durch wen?
MEONA®	Alle Mitarbeiter, die in MEONA (eigenständig) dokumentieren	Einmalig bei Tätigkeitsaufnahme und bei grundlegenden Änderungen	Zentrales Schulungsangebot ⁴
Fixierung/Freiheitsentziehende Maßnahmen	Alle an Fixierung beteiligten Mitarbeiter Häuser 4, 6, 9	Jährlich	Zentrales Schulungsangebot (Bitte beachten Sie die unterschiedlichen Schulungsangebote.)
Deeskalation	Alle Mitarbeiter im direkten Patientenkontakt Häuser 4, 6, 9	alle 2 Jahre, neue Mitarbeiter möglichst frühzeitig	Zentrales Schulungsangebot
Einführung Erlösmanagement PEPP	Alle Ärzte/Psychologen	Einmal innerhalb von 2 Monaten nach Einstellung, danach optionale jährliche Teilnahme	Zentrales Schulungsangebot
Thepla®/Clinica®	Alle Ärzte/Psychologen	Einmal innerhalb von 4 Wochen nach Einstellung, danach optionale jährliche Teilnahme	Zentrales Schulungsangebot
Hygiene in der Patienten- und Bewohnerversorgung	Alle Mitarbeiter mit direktem Patienten oder Bewohnerkontakt	Jährlich	E-Learning Kurs, ergänzende praktische Übungen, Organisation & Terminierung durch Kai Matthias

ZUSÄTZLICHE PFLICHTFORTBILDUNGEN KLINIK, TAGESKLINIKEN, THERAPIE

Was?	Wer?	Wie oft?	Durch wen?
Refresher Praxisanleiter (24h)	Alle ausgebildeten Praxisanleiter, die aktiv in der Generalistik ausbilden	Jährlich	Externer Anbieter Ausschreibung durch Tanja Peterson
Maschinenschein Holzbearbeitung	Alle Mitarbeiter der Ergotherapie, die die Holzbearbeitungsmaschinen bedienen	Jährlich	Extern Organisation/ Anmeldung bei Silvia Finger (Ergo)

⁴ Die Mitarbeiter werden bei Einstellungsbeginn von F & W eingeladen, die Einladungen werden an die Pflegerischen Leitungen mit Bitte um Weiterleitung verteilt.

Achtung: In Therapiebereichen & Tageskliniken erfolgt die Schulung in der Regel durch die Key-User des Bereichs, um die speziellen Schulungsinhalte abzudecken, hier erfolgt eine Rücksprache mit den Bereichen durch F & W.

ZUSÄTZLICHE PFLICHTFORTBILDUNGEN AMBULANT PSYCHIATRISCHER PFLEGEDIENST

Was?	Wer?	Wie oft?	Durch wen?
Hygiene im Umgang mit Klienten	Alle Mitarbeiter mit direktem Klientenkontakt	Jährlich	E-Learning Kurs
Fachkraft für Psychiatrische Pflege (200h)	Alle neuen Mitarbeiter, die < 5 Jahre Psychiatrieerfahrung haben	Einmalig	Zentrales Schulungsangebot Ausschreibung durch Tanja Peterson

PFLICHTFORTBILDUNGEN

PSYCHIATRISCHES PFLEGEHEIM

Was?	Wer?	Wie oft?	Durch wen?
Expertenstandards Pflege/hausinterne Umsetzung der Standards	Alle examinierten Mitarbeiter des Psychiatrischen Pflegeheims, die in Pflege und Betreuung tätig sind	Innerhalb der ersten 6 Monate nach Einstellung, danach Auffrischung alle 2-3 Jahre	Wohnbereichsleitung bzw. beauftragte Mitarbeiter im Rahmen der Einarbeitung, ergänzend E-Learning Kurse (Wahlkurse)
Kurs Pflegehilfe → Basispflegekurs im Modulsystem	Alle nicht-examinierten Mitarbeiter mit oder ohne pflegerische Vorbildung	Einmalig	Zentrales Schulungsangebot. Interessenten bitte bei der Pflegedienstleitung oder Leitung des Psychiatrischen Pflegeheims anmelden!
Sachgerechter Umgang mit Arznei- und Betäubungsmitteln (Medikamentenstandard)	Alle Mitarbeiter des Psychiatrischen Pflegeheims, die in Pflege/Betreuung tätig sind und die unmittelbaren Umgang mit Arzneimitteln haben	Jährlich	Wohnbereichsleitung bzw. E-Learning Kurs „Sachgerechter Umgang mit Arzneimitteln“
Hygiene in der Bewohnerversorgung	Alle Mitarbeiter mit direktem Bewohnerkontakt	Jährlich	E-Learning Kurs, ergänzend praktische Übungen, Organisation & Terminierung durch Katharina Küstermann

PFLICHTFORTBILDUNGEN

PSYCHIATRISCHES PFLEGEHEIM

Was?	Wer?	Wie oft?	Durch wen?
Jährliche Fortbildung der Betreuungskräfte § 43b/53c SGB XI (16h)	Alle Betreuungskräfte gem. § 43b/53c SGB XI („Alltagsbegleiter“)	Jährlich	Externer Anbieter Organisation/ Anmeldung bei Stephanie Liesegang
Belehrung gem. § 43 InfSchG	Alltagsbegleiter	Erstbelehrung max. 3 Monate vor Aufnahme der Tätigkeit (durch Gesundheitsamt), dann alle 2 Jahre	Erstbelehrung: Gesundheitsamt Folgebelehrung: Stephanie Liesegang
Refresher Praxisanleiter (24h)	Alle ausgebildeten Praxisanleiter, die aktiv in der Generalistik ausbilden	Jährlich	Externer Anbieter Ausschreibung durch Tanja Peterson
Cairful®	Alle Mitarbeiter, die in Cairful® dokumentieren	Einmal bei Einstellung und bei grundlegenden Änderungen	Wohnbereichsleitung bzw. beauftragte Mitarbeiter des Wohnbereichs

ZUSÄTZLICHE PFLICHTFORTBILDUNGEN

EINGLIEDERUNGSHILFE

Was?	Wer?	Wie oft?	Durch wen?
Befähigungsnachweis Injektionen und Blutentnahmen	Alle pflegerisch tätigen Mitarbeiter EGH, die keine formale Befähigung durch eine Ausbildung zur Gabe von Injektionen oder Durchführung von Blutentnahmen haben, diese aber durchführen sollen und wollen	Einmalig im Bereich	Zentrales Schulungsangebot
Sachgerechter Umgang mit Arznei- und Betäubungsmitteln (Medikamentenstandard)	Medikamentenbeauftragte Mitarbeiter der Bereiche	Jährlich	E-Learning Kurs „Sachgerechter Umgang mit Arzneimitteln“
Fixierung/ Freiheitsentziehende Maßnahmen	Alle Mitarbeiter Wohnbereich 1A	Jährlich	Zentrales Schulungsangebot (Bitte beachten Sie die unterschiedlichen Schulungsangebote.)
Refresher Praxisanleiter (24h)	Alle ausgebildeten Praxisanleiter, die aktiv in der Generalistik ausbilden	Jährlich	Externer Anbieter Ausschreibung durch Tanja Peterson

ZUSÄTZLICHE PFLICHTFORTBILDUNGEN

EINGLIEDERUNGSHILFE

Hygiene in der Bewohnerversorgung	Alle Mitarbeiter mit direktem Bewohnerkontakt	Jährlich	E-Learning Kurs, ergänzend praktische Übungen, Organisation & Terminierung durch Katharina Küstermann
-----------------------------------	---	----------	---

PFLICHTFORTBILDUNGEN

KÜCHE UND TREFF

Was?	Wer?	Wie oft?	Durch wen?
Belehrung gem. § 43 InfSchG	Alle Mitarbeiter, die regelmäßig Lebensmittel vor-/zubereiten bzw. unverpackte Lebensmittel portionieren	Erstbelehrung max. 3 Monate vor Aufnahme der Tätigkeit (durch Gesundheitsamt), dann alle 2 Jahre	Erstbelehrung: Gesundheitsamt Folgebelehrung: Dr. Christoph Axmann (Organisation durch Betriebsmedizin in Absprache mit Küchenleitung)
HACCP Unterweisung	Mitarbeiter Küche	Jährlich	Küchenleitung

PFLICHTFORTBILDUNGEN

DIENTSTLEISTUNGS- & SERVICEGESELLSCHAFT

Was?	Wer?	Wie oft?	Durch wen?
Belehrung gem. § 43 InfSchG	Alle Mitarbeiter, die regelmäßig Lebensmittel vor-/zubereiten bzw. unverpackte Lebensmittel portionieren	Erstbelehrung max. 3 Monate vor Aufnahme der Tätigkeit (durch Gesundheitsamt), dann alle 2 Jahre	Erstbelehrung: Gesundheitsamt Folgebelehrung: Thorsten Friedrich

BITTE BACHTEN SIE

Weitere nicht aufgeführte Bereiche orientieren sich bitte an den Pflichtfortbildungen, die für alle Unternehmensbereiche gelten.

Auf den nachfolgenden Seiten finden Sie aktuelle Veranstaltungen und Angebote. Bitte beachten Sie ggf. abweichende Anmeldemodalitäten bzw. weiterführende Informationen.

Aktuelle Änderungen oder kurzfristige Angebote werden auf der Lernplattform Relias® – der (neuen) DR. FONTHEIM Lernwelt – veröffentlicht.



NEU: RELIAS – DIE DR. FONTHEIM LERNWELT FÜR FORT- UND WEITERBILDUNG

Persönliches Wissen erweitern auf der Couch, im Urlaub oder der Terrasse? – Auch das ist jetzt möglich bei DR. FONTHEIM!

Mit unserem neuen Angebot – der Online Lernplattform Relias®, in der Sie ab sofort auch unsere aktuellen Präsenzfortbildungen finden - stellen wir Ihnen ergänzend Online-Seminare zur Verfügung.

Folgende E-Learning Themen stehen für Sie bereit:

Sofortmaßnahmen in Notfallsituationen	Expertenstandards Pflege	Umgang mit Demenz	Fixierung
Compliance Kurse (z. B. FEM)	MS Office Grundlagen	Datenschutz	Informationssicherheit
Arbeitsschutz, Gefahrstoffe und Umweltschutz	Brandschutz	Hygiene	Gesundheitsschutz

Bestimmte Kurse wurden Ihnen bereits als **Pflichtkurse** in Ihrer Aufgabenliste zugewiesen, diese gelten als Arbeitszeit und müssen von jedem Mitarbeiter absolviert werden.

Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, kostenfrei die gesamte Online-Bibliothek zu nutzen.

Um die Angebote themenbezogen zu filtern, nutzen Sie die oben genannten Themen als Suchbegriffe im **Menü Wahlkurse**. Sie werden sehen, dass viele Themen mehrfach angezeigt werden, da diese für unsere verschiedenen Versorgungsbereiche (z. B. Pflegeheim / Krankenhaus / ambulanter Bereich) spezifiziert sind. Wählen Sie einfach das für Sie passende Kursangebot aus!

Sie können sich jederzeit von Wahlkursen per Maus-Klick im System an- und abmelden.

Bitte melden Sie sich, wenn Sie Probleme beim Zugang oder der Bedienung des Systems haben – wir unterstützen Sie gerne bei den ersten Schritten!

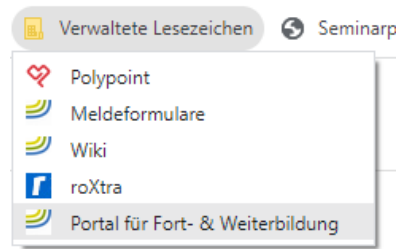
ANMELDUNG UND STORNIERUNG

Bitte melden Sie sich (oder ggf. Ihre Mitarbeiter) für Fortbildungsveranstaltungen ab sofort in der Lernplattform Relias® an.

Sie können die Lernplattform RELIAS® - über folgenden Link von jedem internetfähigen Endgerät über Ihren Internetbrowser (z. B. Google Chrome) erreichen:

<https://fontheim.training.relias.de/>

FONTHEIM–intern erreichen Sie die Lernplattform bequem über die „Verwalteten Lesezeichen“ in Google Chrome.



INSGESAMT BITTEN WIR SIE FOLGENDES ZU BEACHTEN:

- Stimmen Sie die Termine vor Anmeldung mit dem Dienstplaner ab.
- Um einen reibungslosen Stationsablauf sicherzustellen und die Patientenversorgung zu gewährleisten, bitten wir darum, dass Mitarbeiter der Berufsgruppe Pflege (gilt für Klinik, Pflegeheim und Eingliederungshilfe) sich nicht direkt zu Präsenzveranstaltungen anmelden, sondern die Buchung über ihre Pflegerische-, Stations- bzw. Wohnbereichsleitung vornehmen lassen bzw. die Teilnahme im Rahmen der Teamorganisation mit ihren Vorgesetzten besprechen.
- Melden Sie sich / Ihre Mitarbeiter bitte bis spätestens 1 Woche vor den Veranstaltungen an (beachten Sie ggf. auch abweichende Anmeldefristen!).
- Die Anmeldungen sind grundsätzlich verbindlich, bei Nichtteilnahme stornieren Sie die Anmeldungen frühzeitig!

Sonderhinweise für neue Mitarbeiter:

Bei Einstellung melden wir Sie für bestimmte Fortbildungen (z. B. Meona®) bereits an. Sie erhalten die Termine über die Hausleitungen per Hauspost zugesendet. Bitte sprechen Sie ggf. die dienstplanverantwortlichen Mitarbeiter an, damit der Dienst angepasst werden kann.

KURZANLEITUNG FÜR LERNENDE


LERNMANAGEMENTSYSTEM RELIAS

1. LOGIN MIT EIGENEM BENUTZERNAMEN UND PASSWORT

Link: <https://fontheim.training.relias.de>

Benutzername: *Ihre Personalnummer*


Passwort: **individuell**

Bitte wählen Sie  (Mein Konto-Symbol) links am rechten oberen Bildschirmrand aus, nachdem Sie sich eingeloggt haben, um das Passwort zu ändern.


2. AUFGABEN


Wählen Sie die Schaltfläche  aus, sobald Sie sich eingeloggt haben.

Anstehende Aufgaben beinhaltet alle Module, für die Sie aktuell eingeschrieben sind. Klicken Sie auf den Titel des Moduls, welches Sie sich anschauen möchten.

Leistungsnachweis beinhaltet Ihre abgeschlossenen Module. Sie können über das Symbol  zu Ihren Zertifikaten gelangen.

3. FÜR WAHLKURS ANMELDEN

Um sich für Wahlkurse einzuschreiben, klicken Sie auf  durchsuchen auf der Seite **Anstehende Aufgaben**.

Klicken Sie auf , um sich für das gewünschte Modul anzumelden. Das Modul erscheint anschließend unter **Anstehende Aufgaben**.

4. HILFE ANFORDERN

Unter dem Menüpunkt  haben Sie zwei Möglichkeiten:

Anleitung für Lernende

Klicken Sie auf **Kurzanleitung für Lerner**, um zu einem PDF-Dokument zu gelangen, das wesentliche Informationen über die Relias-Plattform zusammenfasst.

Hilfe anfordern

Klicken Sie auf **Hilfe anfordern** und schreiben Sie eine Nachricht an den Administrator, wenn Sie anderweitige Unterstützung benötigen.

ZERTIFIKATE DRUCKEN

Um Zertifikate auszudrucken, rufen Sie Ihre abgeschlossenen Module unter dem Menüpunkt **Aufgaben** auf.

Klicken Sie auf die  Schaltfläche des Moduls, von dem Sie das Zertifikat drucken möchten.

Tragen Sie die erforderlichen Daten unter **Teilnehmerinformationen** ein und wählen Sie das gewünschte Zertifikat unter **Zertifikatsinformationen** aus.

Gehen Sie anschließend auf . Ihr Zertifikat wird nun in der Druckversion in einem neuen Fenster geöffnet. Bitte achten Sie darauf, dass Pop-Ups in den Einstellungen Ihres Browsers zugelassen sind.

RELIAS – DIE (NEUE) LERNWELT VON DR. FONTHEIM

Titel	Lernmanagementsystem Relias® Schulung für Führungskräfte
Bereich/Zielgruppe	Leitungen aller Bereiche, die die Qualifizierungsplanung und -begleitung von Mitarbeitern übernehmen bzw. die Einhaltung dokumentieren
Termin	01. September 2022 12:30-13:30 Uhr 08. September 2022 10:00-11:00 Uhr Weitere Termine auf Anfrage.
Ort	Computerraum Haus 5
Referent/Dozent	Tanja Peterson oder Dr. Stefan Pilz (je nach Verfügbarkeit)
Beschreibung	In der Anwenderschulung für das Lernmanagementsystem zeigen wir Ihnen, wie Sie das Programm mit allen Funktionen, die Ihnen in der Führungskraftrolle zur Verfügung stehen, nutzen können. Folgende Themen erwarten Sie: <ul style="list-style-type: none">• Anmeldung/Abmeldung im System• An-/Abmeldung von Teilnehmern zu Veranstaltungen/Kursen/ Lehrplänen• Bestätigungen von Teilnahmen• Berichtswesen
Max. Teilnehmerzahl	16 (Corona-bedingt ggf. reduzierte Teilnehmerzahl)

RELIAS – DIE (NEUE) LERNWELT VON DR. FONTHEIM

Titel	Lernmanagementsystem Relias® Anwenderschulung für Mitarbeiter
Bereich/Zielgruppe	Mitarbeiter aller Bereiche
Termin	04. Juli 2022 13:00-14:00 Uhr 07. Juli 2022 13:00-14:00 Uhr 11. Juli 2022 13:00-14:00 Uhr 20. Juli 2022 13:00-14:00 Uhr Weitere Termine auf Anfrage.
Ort	Computerraum Haus 5
Referent/Dozent	Anna Bauers oder Tanja Peterson (je nach Verfügbarkeit)
Beschreibung	<p>In der Anwenderschulung für das Lernmanagementsystem zeigen wir Ihnen, wie Sie das Programm mit allen Funktionen, die Ihnen in der Lerner-Rolle zur Verfügung stehen, nutzen können. Folgende Themen erwarten Sie:</p> <ul style="list-style-type: none">• Anmeldung/Abmeldung im System• An-/Abmeldung zu Veranstaltungen/Kursen• Zertifikate & Leistungsnachweise einsehen und ausdrucken• Technische Voraussetzungen beim Lernen zu Hause
Max. Teilnehmerzahl	16 (Corona-bedingt ggf. reduzierte Teilnehmerzahl)

RELIAS – DIE (NEUE) LERNWELT VON DR. FONTHEIM

Titel	Lernmanagementsystem Relias® Anwenderschulung für Dozenten
Bereich/Zielgruppe	Interne Dozenten
Termin	Termine werden noch bekannt gegeben.
Ort	Computerraum Haus 5
Referent/Dozent	Tanja Peterson oder Dr. Stefan Pilz (je nach Verfügbarkeit)
Beschreibung	<p>In der Anwenderschulung für das Lernmanagementsystem zeigen wir Ihnen, wie Sie das Programm mit allen Funktionen, die Ihnen in der Dozenten-Rolle zur Verfügung stehen, nutzen können.</p> <p>Folgende Themen erwarten Sie:</p> <ul style="list-style-type: none">• Anmeldung / Abmeldung im System• Einsehen von Teilnehmerlisten• Bestätigung von Teilnahmen• Erstellen von Ankündigungen für Teilnehmer• Berichtswesen
Max. Teilnehmerzahl	16 (Corona-bedingt ggf. reduzierte Teilnehmerzahl)

ERSTE HILFE UND REANIMATION

Titel	Erste Hilfe Schulung / Reanimation / Sofortmaßnahmen in Notfallsituationen
Bereich/Zielgruppe	Alle Mitarbeiter (vorrangig Pflege und Betreuung)
Termin	14./21./28. Juli 2022 04./18./25. August 2022 10./24. November 2022 01./08. Dezember 2022 alle Termine jeweils 13-15 Uhr Weitere Schulungstermine auf Anfrage! Für die ambulanten Bereiche (ABW / APP) stehen gesonderte Termine zur Verfügung.
Ort	Seminarraum Haus 5
Referent/Dozent	Florian Oppermann
Beschreibung	Die Fähigkeit des Personals im Falle von Notfällen schnell und leitliniengerecht handeln zu können, ist für die Abwendung von Schaden gegenüber Patienten, Klienten und Bewohnern elementar und oft sogar überlebenswichtig. In dieser Fortbildung werden Grundlagen und vertiefendes Wissen zu Themen des Notfallmanagements und der Ersten Hilfe gelegt. Die Ersthelferschulung beinhaltet neben allgemeinen Verhaltensweisen in Notfallsituationen konkrete Hinweise zum Vorgehen bei Verletzungen des Bewegungsapparates bzw. Verletzungen des Bauchraums / innerer Organe. Darüber hinaus werden Grundlagen zum Vorgehen bei Verbrennungen, Vergiftungen und Verätzungen vermittelt. Die Schulung beinhaltet einen Theorieteil und praktische Übungen zur Ersten Hilfe und Reanimation.
Max. Teilnehmerzahl	20 (Corona-bedingt ggf. reduzierte Teilnehmerzahl)
Anmeldung	Bis 1 Woche vor Veranstaltung
Weitere Informationen	Jährliche Pflichtfortbildung für alle in der direkten Patienten-/Bewohnerversorgung tätigen Mitarbeiter. Alternativ ist für die Mitarbeiter von Klinik und EGH auch die Teilnahme an der Fortbildungsveranstaltung „Reanimationswoche“ von Dr. Christoph Axmann möglich.

ERSTE HILFE UND REANIMATION

Titel	Erste Hilfe / Reanimation/ Sofortmaßnahmen in Notfallsituationen im ambulanten Setting (APP und ABW)
Bereich/Zielgruppe	Mitarbeiter APP und ABW
Termin	18. November 2022 08:30-10:30 Uhr
Ort	Seminarraum Haus 5
Referent/Dozent	Florian Oppermann
Beschreibung	<p>Die Fähigkeit des Personals im Falle von Notfällen schnell und leitliniengerecht handeln zu können, ist für die Abwendung von Schaden gegenüber Patienten, Klienten und Bewohnern elementar und oft sogar überlebenswichtig.</p> <p>In dieser Fortbildung werden Grundlagen und vertiefendes Wissen zu Themen des Notfallmanagements und der Ersten Hilfe gelegt.</p> <p>Die Schulung beinhaltet einen Theorieteil und praktische Übungen zur Ersten Hilfe und Reanimation, sofern die Corona-Auflagen dies erlauben und ist speziell auf die Versorgung von Notfällen im ambulanten Setting ausgerichtet.</p>
Max. Teilnehmerzahl	20 (Corona-bedingt ggf. reduzierte Teilnehmerzahl)
Anmeldung	Bis 1 Woche vor Veranstaltung
Weitere Informationen	Jährliche Pflichtfortbildung für alle in der direkten Patienten- / Bewohnerversorgung tätigen Mitarbeiter. Alternativ ist auch die Teilnahme an der allgemeinen Schulung Erste Hilfe / Notfallmanagement möglich.

ERSTE HILFE UND REANIMATION

Titel	Reanimation / Sofortmaßnahmen in Notfallsituationen
Bereich/Zielgruppe	Alle Mitarbeiter (vorrangig ärztliches und pflegerisches Personal)
Termin	10. Oktober 2022 09:00-11:00 Uhr 10. Oktober 2022 13:00-15:00 Uhr 11. Oktober 2022 09:00-11:00 Uhr Mittwoch: keine Veranstaltung! 13. Oktober 2022 09:00-11:00 Uhr 13. Oktober 2022 13:00-15:00 Uhr 14. Oktober 2022 09:00-11:00 Uhr
Ort	Seminarraum Haus 5
Referent/Dozent	Dr. Christoph Axmann
Beschreibung	Die Fähigkeit des Personals im Falle von Notfällen schnell und leitliniengerecht handeln zu können, ist für die Abwendung von Schaden gegenüber Patienten, Klienten und Bewohnern elementar und oft sogar überlebenswichtig. In dieser Fortbildung werden medizinische Grundlagen und vertiefendes Wissen zu Themen des Notfallmanagements und der Ersten Hilfe gelegt. Die Schulung beinhaltet einen Theorieteil und praktische Übungen zur Ersten Hilfe und Reanimation.
Max. Teilnehmerzahl	20 (Corona-bedingt ggf. reduzierte Teilnehmerzahl)
Anmeldung	Bis 1 Woche vor Veranstaltung
Weitere Informationen	Jährliche Pflichtfortbildung für alle in der direkten Patienten-/Bewohnerversorgung tätigen Mitarbeiter ärztlicher Dienst und Pflege Alternativ ist ggf. auch die Teilnahme an der Fortbildungsveranstaltung „Erste Hilfe/Notfallschulungen“ möglich.

BRANDSCHUTZ UND ARBEITSSICHERHEIT

Titel	Praktische Löschübung mit dem Handfeuerlöscher und haus-spezifische Einweisung in den Brandschutz
Bereich/Zielgruppe	Alle Bereiche / Alle Mitarbeiter
Termin	14. September 2022 09:45-10:15 Uhr oder 14:00-14:30 Uhr 23. November 2022 09:45-10:15 Uhr oder 14:00-14:30 Uhr Termine für D & S Mitarbeiter werden separat durch die Abteilung Technik mit dem Bereich vereinbart und bekannt gegeben.
Ort	Haus 12, Plaza (Außengelände vor Haus 12)
Referent/Dozent	Abteilung Technik
Beschreibung	<p>Wissen Sie, wie Sie richtig mit dem Feuerlöscher umgehen oder was Sie tun, wenn es raucht, glüht oder sogar schon ein kleiner Brand entstanden ist? Nur wer schon einmal einen Handfeuerlöscher bedient hat, wird im Ernstfall wirklich helfen können.</p> <p>Der schnelle und zielgerichtete Löschversuch mit Handfeuerlöschern, Wandhydrant oder anderen Hilfsmitteln ist eine wichtige Möglichkeit, um Schaden von Patienten, Mitarbeitern und Gebäuden frühzeitig abzuwehren.</p> <p>In dieser praktischen Unterweisung erhalten Sie konkrete Anleitung und Einsicht in die hausspezifischen Brandschutzeinrichtungen und Rettungskonzepte und üben den praktischen Umgang mit dem Handfeuerlöscher durch Löschen eines Entstehungsbrandes. Außerdem zeigen wir Ihnen die wichtigen Sammelplätze und das konkrete Verhalten zum Schutz unserer Patienten, Mitarbeiter und Gebäude im Brandfall.</p>
Max. Teilnehmerzahl	30 (Corona-bedingt ggf. reduzierte Teilnehmerzahl)
Anmeldung	Bis 1 Woche vor Veranstaltung
Weitere Informationen	<p>Die jährlich verpflichtende Unterweisung ist von jedem Mitarbeiter online zu absolvieren, die praktische Übung ersetzt nicht die Online-Unterweisung!</p> <p>Neue Mitarbeiter nehmen bitte einmalig möglichst früh nach Einstellung an der Löschübung teil, Wiederholung in angemessenem Abstand.</p>

BRANDSCHUTZ UND ARBEITSSICHERHEIT

Titel	Praktische Löschübung mit dem Handfeuerlöscher und haus-spezifische Einweisung in den Brandschutz KÜCHE
Bereich/Zielgruppe	Mitarbeiter Küche
Termin	05. Oktober 2022 09:45-10:15 Uhr 12. Oktober 2022 09:45-10:15 Uhr
Ort	Küche
Referent/Dozent	Abteilung Technik
Beschreibung	<p>Wissen Sie, wie Sie richtig mit dem Feuerlöscher umgehen oder was Sie tun, wenn es raucht, glüht oder sogar schon ein kleiner Brand entstanden ist? Nur wer schon einmal einen Handfeuerlöscher bedient hat, wird im Ernstfall wirklich helfen können. Der schnelle und zielgerichtete Löschversuch mit Handfeuerlöschern, Wandhydrant oder anderen Hilfsmitteln ist eine wichtige Möglichkeit, um Schaden von Patienten, Mitarbeitern und Gebäuden frühzeitig abzuwehren.</p> <p>In der Unterweisung für Küchenmitarbeiter wird insbesondere auch auf die Gefährdungen durch Fettbrände und die entsprechenden ersten Maßnahmen bei einem Entstehungsbrand eingegangen.</p> <p>In dieser praktischen Unterweisung erhalten Sie konkrete Anleitung und Einsicht in die bereichsspezifischen Brandschutzeinrichtungen und Rettungskonzepte und üben den praktischen Umgang mit dem Handfeuerlöscher durch Löschen eines Entstehungsbrandes. Außerdem zeigen wir Ihnen die wichtigen Sammelplätze und das konkrete Verhalten zum Schutz unserer Patienten, Mitarbeiter und Gebäude im Brandfall.</p>
Max. Teilnehmerzahl	30 (Corona-bedingt ggf. reduzierte Teilnehmerzahl)
Anmeldung	Bis 1 Woche vor Veranstaltung
Weitere Informationen	<p>Die jährlich verpflichtende Unterweisung ist von jedem Mitarbeiter online zu absolvieren, die praktische Übung ersetzt nicht die Online-Unterweisung!</p> <p>Neue Mitarbeiter nehmen bitte einmalig möglichst früh nach Einstellung an der Löschübung teil, Wiederholung in angemessenem Abstand.</p>

BRANDSCHUTZ UND ARBEITSSICHERHEIT

Titel	Praktische Löschübung mit dem Handfeuerlöscher und haus-spezifische Einweisung in den Brandschutz VERWALTUNG
Bereich/Zielgruppe	Mitarbeiter Verwaltung
Termin	07. September 2022 11:30-12:00 Uhr 09. November 2022 11:30-12:00 Uhr
Ort	Verwaltungsgebäude/ Sammelplatz (Außengelände vor der Verwaltung)
Referent/Dozent	Abteilung Technik
Beschreibung	<p>Wissen Sie, wie Sie richtig mit dem Feuerlöscher umgehen oder was Sie tun, wenn es raucht, glüht oder sogar schon ein kleiner Brand entstanden ist? Nur wer schon einmal einen Handfeuerlöscher bedient hat, wird im Ernstfall wirklich helfen können.</p> <p>In dieser praktischen Unterweisung erhalten Sie konkrete Anleitung und Einsicht in die Brandschutzeinrichtungen und Rettungskonzepte im Bereich der Verwaltung. Ergänzend üben Sie den praktischen Umgang mit dem Handfeuerlöscher durch Löschen eines Entstehungsbrandes. Außerdem zeigen wir Ihnen die wichtigen Sammelplätze und das konkrete Verhalten zum Schutz unserer Patienten, Mitarbeiter und Gebäude im Brandfall.</p>
Max. Teilnehmerzahl	30 (Corona-bedingt ggf. reduzierte Teilnehmerzahl)
Anmeldung	Bis 1 Woche vor Veranstaltung
Weitere Informationen	<p>Die jährlich verpflichtende Unterweisung ist von jedem Mitarbeiter online zu absolvieren, die praktische Übung ersetzt nicht die Online-Unterweisung!</p> <p>Neue Mitarbeiter nehmen bitte einmalig möglichst früh nach Einstellung an der Löschübung teil, Wiederholung in angemessenem Abstand.</p>

HYGIENE

Titel	Hygiene im Umgang mit Bewohnern (Pflegeheim)
Bereich/Zielgruppe	Alle Mitarbeiter Psychiatrisches Pflegeheim, die bewohnernahe Tätigkeiten verrichten
Termin	11. Oktober 2022 15. November 2022 29. November 2022 Jeweils 13:00-14:30 Uhr
Ort	Computerraum oder Bibliothek (je nach Verfügbarkeit) Haus 5
Referent/Dozent	Katharina Küstermann
Beschreibung	<p>In dieser Unterweisung erlernen Sie wichtige Aspekte im Umgang mit Bewohnern und den korrekten Ablauf der Handhygiene, um sowohl sich selbst, als auch Bewohner zu schützen und für eine konstante Qualität zu sorgen.</p> <p>Ihnen werden praktische Techniken zur korrekten Desinfizierung des gesamten Handbereiches sowie der richtige Gebrauch von Handschuhen im Arbeitsalltag vermittelt. Sie haben die Möglichkeit, Ihre gewöhnliche Händedesinfektion unter Nutzung einer Simulation mit Schwarzlicht selbst zu überprüfen. Außerdem beinhaltet die Schulung folgende Themen: MRSA, persönliche Schutzausrüstung, Umgang mit Lebensmitteln, Verletzungsschutz.</p>
Max. Teilnehmerzahl	10 (Corona-bedingt ggf. reduzierte Teilnehmerzahl)
Anmeldung	Bis 1 Woche vor Veranstaltung
Weitere Informationen	<p>Bitte beachten Sie auch die E-Learning Kurse im Lernmanagementsystem.</p> <p>Bitte sprechen Sie für Präsenz-Schulungen auf den Bereichen direkt die hygienebeauftragten Mitarbeiter (Kai Matthias bzw. Katharina Küstermann) an.</p>

FACHARTZWEITERBILDUNG

PSYCHIATRIE UND PSYCHOTHERAPIE

Die Klinik DR. FONTHEIM verfügt unter Leitung von Prof. Dr. med. André Tadić über eine Weiterbildungsermächtigung von **48 Monaten** im Bereich Psychiatrie und Psychotherapie.

Die Weiterbildung in der Klinik DR. FONTHEIM zum Arzt für Psychiatrie und Psychotherapie erfolgt entsprechend der Weiterbildungsordnung der Ärztekammer Niedersachsen.

Die weiterbildungsrelevanten Inhalte werden im Rahmen der Facharztweiterbildung kostenfrei während der Regelarbeitszeit vermittelt. Sie beinhaltet neben einer begleitenden Einarbeitung und Begleitung durch einen erfahrenen Facharzt strukturierte Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen auf Grundlage eines internen Weiterbildungsprogramms.

Sie erhalten einen umfassenden Überblick über das Weiterbildungsprogramm in Ihrer Einarbeitungsmappe.

Den Semesterplan mit den Terminen für die in der Weiterbildungsordnung vorgeschriebenen Supervisionen sowie die Fachvorträge finden Sie im Intranet.

Bitte prüfen Sie regelmäßig den Semesterplan. Etwaig erforderliche Terminänderungen werden dort durch Dr. Frauke Wabnitz veröffentlicht.

FACHARZTWEITERBILDUNG

PSYCHIATRIE UND PSYCHOTHERAPIE

Titel	Interdisziplinäre Fortbildungsreihe „Fall der Woche“
Bereich/Zielgruppe	Ärzte und Psychologen
Termin	Jeden Mittwoch 8:15-9:30 Uhr im Rahmen der Ärztekonzferenz
Ort	Aktuell online über Jitsi
Referent/Dozent	Verschiedene Referenten Fachliche Leitung: Prof. André Tadić Organisation: Oberarzt Dr. Florian Hädrich
Beschreibung	In dieser Reihe werden wöchentlich aktuelle Fälle von Patienten vorgestellt und kollegial diskutiert. Die Veranstaltung umfasst psychiatrische Fallkonstellationen aber auch internistische Fragestellungen mit psychiatrischem Hintergrund.
Max. Teilnehmerzahl	Bereichsinterne Organisation
Anmeldung	Für Ärzte und Psychologen keine Anmeldung erforderlich. Gäste oder interessierte Mitarbeiter können sich bei Prof. André Tadić anmelden.
Weitere Informationen	Bitte bestätigen Sie zum Erhalt der Fortbildungspunkte bei Online-Veranstaltungen die Teilnahme bei Christine Cassel, Sekretariat Prof. Tadić, per Mail (c.cassel@fontheim.de).

FACHARTZWEITERBILDUNG

PSYCHIATRIE UND PSYCHOTHERAPIE

Titel	Facharzt-Curriculum
Bereich/Zielgruppe	Weiterbildungsassistenten, bei Interesse auch Psychologen
Termin	Jeden Dienstag, 15-17 Uhr bzw. Supervision, 13-17 Uhr Bitte Semesterplan im Intranet (Curriculum Assistenzärzte) beachten!
Ort	Seminarraum Haus 5, ggf. online Die Zuschaltung online ist für ausgewählte Veranstaltungen möglich (Bitte beachten Sie die Hinweise unter weitere Informationen.)
Referent/Dozent	Chefarzt, Oberärzte, externe Referenten Organisation: Dr. Frauke Wabnitz
Beschreibung	Vermittlung der in der Weiterbildungsordnung festgelegten theoretischen Inhalte, insbesondere der psychiatrischen Krankheitsbilder und ihrer Behandlung.
Max. Teilnehmerzahl	Präsenz: 25 bis 30 (Corona-bedingt Präsenz ggf. reduziert)
Anmeldung	Für Weiterbildungsassistenten und Psychologen nicht erforderlich.
Weitere Informationen	Für Weiterbildungsassistenten ist die regelmäßige Teilnahme in Präsenz verpflichtend! Bitte informieren Sie sich in der internen Semesterübersicht des Facharzt-Curriculums, für welche Veranstaltungen ggf. eine Zuschaltung per Jitsi möglich ist. Bitte bestätigen Sie zum Erhalt der Fortbildungspunkte bei Online-Veranstaltungen die Teilnahme bei Christine Cassel, Sekretariat Prof. Tadić, per Mail (c.cassel@fontheim.de).

FACHTHEMEN PSYCHIATRIE UND PSYCHIATRISCHE VERSORGUNG

Titel	Basiswissen Psychiatrische Pflege
Bereich/Zielgruppe	Neueinsteiger Psychiatrie
Termin	Veranstaltungsserie, einzeln buchbar, jeweils 13-15 Uhr 22. September 2022 Sucht und Abhängigkeitserkrankungen 26. September 2022 Beziehungsgestaltung in der psychiatrischen Pflege 06. Oktober 2022 Pflege in der Psychotherapie 03. November 2022 Grundlagen Gerontopsychiatrie 10. November 2022 Allgemeine- & Notfallpsychiatrie 17. November 2022 Affektive Störungen 29. November 2022 Aufgaben der Sozialtherapie im Rahmen des Entlassmanagements 08. Dezember 2022 Betreuungs- und Vorsorgevollmacht
Ort	Bibliothek oder Seminarraum Haus 5 (je nach Verfügbarkeit)
Referent/Dozent	Verschiedene Referenten Fachliche Leitung: Georg Schnieders/Tanja Peterson
Beschreibung	<p>In dieser Veranstaltungsreihe erwerben Sie Basiswissen für die interdisziplinäre und multiprofessionelle psychiatrische Arbeit. Ihnen wird grundlegendes Wissen im Hinblick auf die psychiatrische Versorgung vermittelt, sodass Sie im Berufsalltag kompetent handeln können und einen Überblick über die Aufgaben in der Versorgung erkrankter Menschen gewinnen.</p> <p>Der Kurs gibt Ihnen Einblick in psychiatrische Krankheitsbilder, Grundlagen der Diagnostik und Therapie und die grundlegende Haltung und Handlung im Umgang mit psychiatrischen Patienten sowie die multiprofessionellen Anforderungen und Aufgaben der Behandlungsteams und Spezialtherapien. Darüber hinaus wird der Umgang mit herausfordernden Situationen thematisiert.</p> <p>Sie diskutieren in diesem Kurs Situationen des Alltags mit erfahrenen Kollegen und erlernen Strategien und Kenntnisse im Umgang mit psychiatrisch erkrankten Menschen. Speziell im Kurs Betreuungs- und Vorsorgevollmacht erhalten Sie einen Überblick über die rechtlichen und inhaltlichen Grundlagen von Betreuungs- und Vorsorgevollmachten.</p>
Anmeldung	Bis 1 Woche vor Beginn

FACHTHEMEN PSYCHIATRIE UND PSYCHIATRISCHE VERSORGUNG

Titel	Klinische Akut- und Notfallpsychiatrie (hausintern 6A/B)
Bereich/Zielgruppe	Pflegemitarbeiter Haus 6 A/B, neue ärztliche und psychologische Kollegen
Termin	04.07.2022 Notfall, Katatonie, Psychose 05.09.2022 Pharma I 10.10.2022 Pharma II 07.11.2022 Angst 05.12.2022 Depression Jeweils 13:00-13:30 Uhr
Ort	Hausintern Haus 6A/B
Referent/Dozent	Christoph Meusen
Beschreibung	<p>Psychiatrische Notfälle sind Zustände, die häufig, aber nicht zwangsläufig im Rahmen einer psychischen Störung auftreten und eine unmittelbare Behandlung erfordern, um schwerwiegende Folgen für den Patienten oder für Dritte abzuwenden. Sie erlangen Kenntnisse der psychiatrischen Krankheitsbilder und der erforderlichen psychiatrischen Diagnostik & Behandlung, der Pharmakologie sowie gesetzlicher Rahmenbedingungen entsprechend dem allgemein anerkannten Stand wissenschaftlicher Erkenntnisse.</p> <p>In dieser Vortrags- und Diskussionsreihe wird fokussiert Wissen für die klinische Versorgung in der Akut- und Notfallpsychiatrie vermittelt, so dass Sie im Arbeitsalltag kompetent und professionell handeln können.</p>
Max. Teilnehmerzahl	Begrenzte Teilnehmerzahl!
Anmeldung	Keine Anmeldung für Mitarbeiter Haus 6A/B erforderlich. Max. 5 Gast-Teilnehmer.

FACHTHEMEN PSYCHIATRIE UND PSYCHIATRISCHE VERSORGUNG

Titel	Deeskalationstraining
Bereich/Zielgruppe	Alle Mitarbeiter mit direktem Patientenkontakt
Termin	Zweitägiges Seminar: 08. & 09. September 2022 oder 15. & 16. Dezember 2022 jeweils 08:15-16:00 Uhr
Ort	Seminarraum Haus 5
Referent/Dozent	Deeskalationstrainer*team (je nach Verfügbarkeit)
Beschreibung	<p>Das Deeskalationstraining ermöglicht Ihnen, Gewaltsituationen professionell einzuschätzen und Sie erlernen Strategien zum kompetenten Umgang mit Gewalt und Aggression, um angespannte oder aggressive Situationen im Berufsalltag zu bewältigen.</p> <p>Das Deeskalationstraining ist ein Präventionskonzept, um eine individuelle Konfliktfähigkeit zu entwickeln und diese in Ihrem Arbeitsumfeld einzubringen.</p> <p>Neben theoretischen Inhalten werden vor allem praktische Techniken und Strategien für den Ernstfall vermittelt. Durch gezielte Situationstrainings werden Sie in die Lage versetzt, Gefahrensituationen richtig einzuschätzen und sie zu entschärfen.</p> <p>Wenn Sie sich selbst noch besser kennenlernen wollen und Ihre Verhaltensstrategien reflektieren und entwickeln wollen, ist dies Ihr Training.</p>
Max. Teilnehmerzahl	14 (Corona-bedingt ggf. reduzierte Teilnehmerzahl)
Anmeldung	Ausschreibungsverfahren: Wenn mehr Anmeldungen als Teilnehmerplätze vorliegen, wird eine Auswahl vorgenommen. Anmelde-/Bewerbungsschluss Septembertermin: 15.07.2022 Dezembertermin: 14.10.2022
Weitere Informationen	Bitte tragen Sie zum Training bequeme Kleidung. Die Freistellung erfolgt im Umfang der durchschnittlichen täglichen Arbeitszeit.

FACHTHEMEN PSYCHIATRIE UND PSYCHIATRISCHE VERSORGUNG

Titel	CBASP Praxistag (Cognitive Behavioral Analysis System of Psychotherapy)
Bereich/Zielgruppe	Ärzte, Psychologen, Pflegekräfte (Haus 8) Der Aufbauworkshop richtet sich an Teilnehmer, die bereits am Einführungs- und Aufbauworkshop teilgenommen haben.
Termin	15. September 2022 09:30-17:00 Uhr
Ort	Seminarraum Haus 5
Referent/Dozent	Prof. Dr. med Stephan Köhler (Charité Berlin)
Beschreibung	<p>Der CBASP Praxistag widmet sich schwerpunktmäßig der spezifischen Beziehungsgestaltung in CBASP. Häufig auftretende schwierige Therapiesituationen (wie z.B. besonders verschlossenes, feindseliges, suizidales Patientenverhalten) sowie eigene Fälle werden durch Videobeispiele sowie ein Training im Disziplinierten Persönlichen Einlassen einschließlich der Interpersonellen Diskriminationsübung geübt.</p> <p>Zudem werden während des Praxistags auch die Strategien der Situationsanalyse einschließlich Kiesler Kreis und Rollenspiele anhand von Demonstrationen, Videos und eigener Fälle geübt. Schließlich werden die Modifikationen der Situationsanalyse (Zukunfts-Situationsanalyse und Innere Situationsanalyse) eingeführt und erprobt. Die Teilnehmer können anhand eigener Fälle die Strategien in Kleingruppen mit Coaching üben.</p>
Max. Teilnehmerzahl	Bereichsinterne Veranstaltung
Anmeldung	Die Teilnehmer werden hausintern durch Dr. Florian Hädrich angemeldet.
Weitere Informationen	Bei Interesse an der Ausbildung informieren Sie sich bitte bei Dr. Hädrich.

FACHTHEMEN PSYCHIATRIE UND PSYCHIATRISCHE VERSORGUNG

Titel	SBAR als Tool zur fokussierten Kommunikation in der Patientenversorgung
Bereich/Zielgruppe	Ärzte, Psychologen, Pflegekräfte
Termin	wird noch bekannt gegeben
Ort	wird noch bekannt gegeben auf Anfrage auch als Hybrid Seminar (Online & Präsenz)
Referent/Dozent	Dr. Stefan Pilz
Beschreibung	<p>Ca. 80% aller ernsthaften Fehler im Behandlungsablauf beinhalten fehlerhafte Kommunikation während der Übergabe von Patienten. Die meisten vermeidbaren unerwünschten Ereignisse lassen sich auf insuffiziente Kommunikation zurückführen (Solet et al., 2005). Eine strukturierte, fokussierte Kommunikation hingegen unterstützt die fehlerfreie Weitergabe von Informationen erheblich.</p> <p>SBAR, ein standardisiertes Kommunikationswerkzeug, war ursprünglich von der US-Navy als ein Mittel eingesetzt worden, um eine systematische Sprachregelung einzuführen, die Missverständnisse in der Kommunikation reduzieren sollte, die oftmals in Katastrophen enden konnten, so z.B. beim Einsatz auf Flugzeugträgern. Dieses Kommunikationsprotokoll mit den vier Abschnitten Situation, Hintergrund (Background), Einschätzung (Assessment) und Empfehlung (Recommendation) wurde auch als hilfreich für wichtige Übergabesituationen in der Medizin erkannt und als erstes 2003 in den USA von Kaisers Permanent eingeführt. Es dient als ein Rahmen, um Gespräche zwischen Ärzten und Pflegekräften in Situationen zu strukturieren, die unmittelbare Aufmerksamkeit erfordern. Letztlich kann SBAR als Hilfsmittel in jeglicher Art von klinischer Übergabesituation sinnvoll zum Einsatz kommen. Durch die klare Struktur kann man Fehler und Missverständnisse reduzieren und die Patientensicherheit erhöhen.</p> <p>In dieser Fortbildung lernen Sie Aufbau und Bedeutung der Bestandteile des Modells kennen und erfahren durch praktische Übungen, wie Sie es im Berufsalltag erfolgreich anwenden können.</p>
Max. Teilnehmerzahl	20 (Corona-bedingt ggf. reduzierte Teilnehmerzahl)
Anmeldung	Bis 1 Woche vor Veranstaltung
Weitere Informationen	Individuelle Terminvereinbarung für Bereiche möglich. Bitte stellen Sie Anfragen mit Terminwunsch an fortbildung@fontheim.de oder s.pilz@fontheim.de .

FACHTHEMEN PSYCHIATRIE UND PSYCHIATRISCHE VERSORGUNG

Titel	Erlössicherung in der Psychiatrie
Bereich/Zielgruppe	Neu eingestellte Ärzte und Psychologen
Termin	Alle 2 Monate, jeweils am letzten Mittwoch im Monat 12:30-13.30 Uhr, vereinzelt können Termine aus organisatorischen Gründen abweichen
Ort	Online
Referent/Dozent	Sabine von Haacke
Beschreibung	<p>Seit 2020 wurde das Finanzierungssystem in der Psychiatrie auf das PEPP-Entgeltsystem umgestellt – mit wichtigen Folgen für die Erlössituation in Kliniken.</p> <p>Sie haben als Arzt/Psychologe eine besondere Verantwortung bei der korrekten Dokumentation und Codierung. In dieser Live-Online-Fortbildung erhalten Sie wichtige Hinweise und einen Einblick in die durch Sie anzuwendenden Dokumentationsvorgaben und die Auswirkungen auf die Erlössituation.</p> <p>Inhalte werden sein:</p> <ul style="list-style-type: none">• Was ist eine PEPP und wie entsteht diese?• Haupt- und Nebendiagnosen, Verdachtsdiagnosen• Therapieeinheiten und wie wir diesen Indikator für uns nutzen können• Rechnungsprüfungen durch den Medizinischen Dienst – Wie können wir uns vor negativen Gutachten schützen?
Anmeldung	Bis 1 Woche vor Veranstaltung
Weitere Informationen	Sie erhalten den Link zur Veranstaltung vor Veranstaltungsbeginn durch die Abteilung Erlössicherung per Mail zugesendet.

FREIHEITSENTZIEHENDE MAßNAHMEN UND FIXIERUNG

Titel	Fixierung in Notfall- und Krisensituationen Intensivtraining
Bereich/Zielgruppe	Alle in der Notfallfixierung von Patienten eingesetzten Mitarbeiter Haus 6A/B, Haus 4 (geschlossene Veranstaltung)
Termin	Haus 6A/B: Hausinterne Organisation – Bitte sprechen Sie Ihre Pflegerische Leitung an. Haus 4: (vorrangig Mitarbeiter 4A) 30. September 2022 08.00-15.00 Uhr 15. November 2022 08.00-15.00 Uhr
Ort	Haus 6A/B: Seminarraum Haus 5 Haus 4: Konferenzraum Haus 4
Referent/Dozent	Haus 6A/B: Susanne Koschke Haus 4: Heike Lüttich/Nils Ruhnow
Beschreibung	Die Anwendung der Fixierung ist in bestimmten Notfallsituationen unumgänglich und bedarf einer maximal hohen Konzentration und Kompetenz des eingesetzten Personals, um Patienten- und Mitarbeitergefährdungen zu vermeiden. In diesem Seminar erlangen Sie praktische Fähigkeiten zum Einsatz von Fixierungen. Diese beinhalten das Vorbereiten der Fixierungsmaßnahme und vor allem des Fixierungsbettes (inkl. korrekter Auswahl des Fixierungsmaterials), die Durchführung der Fixierung inklusive Verantwortungsbereichen während der Fixierungsmaßnahme. Die Vorbereitung und Umsetzung der Fixierung wird aktiv trainiert.
Max. Teilnehmerzahl	Training findet in Kleingruppen gestaffelt statt
Anmeldung	Hausinterne Veranstaltung, die Mitarbeiter werden von den Hausleitungen geplant und über die individuellen Schulungszeiten informiert!
Weitere Informationen	Pflicht für Mitarbeiter, die Fixierungsbetten vorbereiten und/oder die Notfallfixierung aktiv leiten.

FREIHEITSENTZIEHENDE MAßNAHMEN UND FIXIERUNG

Titel	Fixierungs – Kurs für unterstützende Mitarbeiter in der Notfallfixierung
Bereich/Zielgruppe	Alle in der akuten Notfallfixierung von Patienten eingesetzten Mitarbeiter
Termin	07. September 2022 13:00-14:30 Uhr 14. Dezember 2022 13:00-14:30 Uhr
Ort	Seminarraum Haus 5
Referent/Dozent	Sören Heuschkel
Beschreibung	<p>Die Anwendung von Fixierung stellt einen massiven Eingriff in die Freiheitsrechte Betroffener dar. Leider ist sie in manchen Pflegesituationen nicht zu vermeiden.</p> <p>Für die Durchführung von Fixierungen müssen hohe Fach- und Sachkompetenz bei der Auswahl des Fixierungsmaterials bei allen Beteiligten vorliegen, um Patienten- und Mitarbeitergefährdungen zu vermeiden.</p> <p>In diesem Seminar erlangen Sie praktische Fähigkeiten zum Einsatz von Fixierungen in der Notfallsituation.</p> <p>Dies beinhaltet den Ablauf und die Durchführung der Fixierung inklusive Verantwortungsbereichen während der Fixierungsmaßnahme, sowie die erforderliche Überwachung der Maßnahme und deren Dokumentation.</p> <p>Ergänzend werden rechtliche Grundlagen zum Thema Fixierung und Freiheitsentziehung erläutert.</p>
Max. Teilnehmerzahl	10 (Corona-bedingt ggf. reduzierte Teilnehmerzahl)
Anmeldung	Bis 1 Woche vor Veranstaltung
Weitere Informationen	Pflicht für Mitarbeiter der Häuser 1A, 4, 6, 9 und Mitarbeiter, die regelmäßig zu Fixierungsmaßnahmen hinzugerufen werden. Mitarbeiter, die am Intensivkurs Fixierung teilgenommen haben, müssen hier nicht erneut teilnehmen.

FREIHEITSENTZIEHENDE MAßNAHMEN UND FIXIERUNG

Titel	Online-Grundlagenschulung für Verwaltungsvollzugsbeamte
Bereich/Zielgruppe	Verwaltungsvollzugsbeamtinnen und Verwaltungsbezugsbeamte (VVB), die in psychiatrischen Krankenhäusern in Niedersachsen tätig werden (vorzugsweise neu bestellte VVB)
Termin	Quartalsweiser Start; die genauen Termine werden durch den Anbieter festgelegt.
Ort	Online
Referent/Dozent	Externer Anbieter: Niedersächsisches Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung in Zusammenarbeit mit dem AWO Psychiatriezentrum Königslutter
Beschreibung	<p>Das Landesgesetz für psychisch kranke Personen (NPsychKG) regelt u. a. die Unterbringung von Menschen mit psychischen Erkrankungen in Fachkliniken. Es ist damit die Grundlage für die Tätigkeit von Verwaltungsvollzugsbeamten in psychiatrischen Krankenhäusern.</p> <p>Diese Online-Grundlagenschulung für Verwaltungsvollzugsbeamte soll die Frage, welche freiheitsentziehenden Maßnahmen dürfen wann und in welchem Umfang vorgenommen werden, beantworten.</p> <p>Neuberufene Verwaltungsvollzugsbeamte lernen anhand von Expertenhinweisen und Praxisbeispielen die Bedeutung des NPsychKG für ihren Berufsalltag kennen.</p> <p>Das Seminar findet „on demand“ als Online-Lernsequenz statt. Sie erhalten vom Anbieter nach Anmeldung einen Zugang zur Lernplattform und können in eigenem Tempo und bei freier Zeiteinteilung lernen.</p>
Max. Teilnehmerzahl	Je nach Verfügbarkeit der Teilnehmerplätze beim Anbieter
Weitere Informationen	<p>Bitte fragen Sie bei Interesse an der Fortbildung und zum Ablauf bei Tanja Peterson nach (Tel. -2899 fortbildung@fontheim.de).</p> <p>Die im Seminar vorgesehenen Richtwerte für die Lernzeit gelten als Arbeitszeit.</p> <p>Informationen des Anbieters: https://www.psychiatrie-akademie.de/curricula/grundlagenschulung-fuer-verwaltungsvollzugsbeamtinnen-und-beamte/</p>

FACHTHEMEN PFLEGE

Titel	Medikamentenschulung für Pflegekräfte (2022: Psychopharmaka)
Bereich/Zielgruppe	Pflegefachkräfte, ggf. Pflegehilfskräfte
Termin	07. November 2022 13:00-14:00 Uhr 14. November 2022 13:00-14:00 Uhr 21. November 2022 13:00-14:00 Uhr 28. November 2022 13:00-14:00 Uhr
Ort	Bibliothek Haus 5
Referent/Dozent	Susanne Alfeldt
Beschreibung	<p>Sie erhalten Wissen über wichtige Medikamentengruppen, Indikationen sowie pflegerrelevante Wirkungs- und Nebenwirkungsprofile. Sie diskutieren wichtige Aspekte der Kranken-/Bewohnerbeobachtung im Kontext von Medikamentengaben.</p> <p>Die Schulungsinhalte wechseln jahresweise zwischen folgenden Medikamentengruppen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Psychopharmaka (2022)• Analgetika nach WHO-Stufenschema (2023)• Herz-Kreislauf-regulierende Medikamente (2024)
Anmeldung	Bis 1 Woche vor Veranstaltung
Weitere Informationen	Diese Schulung ersetzt nicht die umfassende Schulung zum sachgerechten Umgang mit Medikamenten. Bitte nutzen Sie dazu den E-Learning Kurs und Ihren internen Standard zur Medikamentengabe.

FACHTHEMEN PFLEGE

Titel	Sturzprophylaxe in der Pflege (Expertenstandard)
Bereich/Zielgruppe	Pflegefachkräfte, ggf. Pflegehilfskräfte
Termin	08. Dezember 2022 13:00-14:30 Uhr
Ort	Computerraum Haus 5 Auf Anfrage auch als Online- oder Hybrid-Seminar (Online & Präsenz)
Referent/Dozent	Tanja Peterson
Beschreibung	<p>Ziel der Fortbildung ist, erforderliche Kenntnisse zu erlangen bzw. aufzufrischen, um die Patienten- und Bewohnersicherheit auf Grundlage anerkannter Standards im Rahmen der Mobilisation sicher zu gewährleisten.</p> <p>In der Fortbildung werden die wichtigen Eckpunkte des Expertenstandards Sturzprophylaxe praxisnah und verständlich präsentiert und mit internen Standards und Vorgaben verknüpft. Hierzu gehören neben der Erfassung und Einschätzung der Sturzrisiken die Planung und Einleitung präventiver Maßnahmen und die Evaluation der Prophylaxen. Darüber hinaus werden erforderliche Maßnahmen nach einem Sturz vorgestellt und die Praxisrelevanz dargelegt.</p> <p>Die nationalen Standards leisten einen bedeutenden Beitrag für die professionelle und evidenzbasierte Pflege, sowie für den Transfer zwischen Theorie und Praxis. Sie dienen als Instrument für den Nachweis von Qualität in der Pflege und haben als „vorweggenommene Sachgutachten“ auch im Sinne der Haftungsreduktion eine wichtige Bedeutung erlangt.</p>
Anmeldung	Bis 1 Woche vor Veranstaltung

FACHTHEMEN PFLEGE

Titel	Pflege von Menschen mit chronischen Wunden (Expertenstandard)
Bereich/Zielgruppe	Pflegefachkräfte, ggf. Pflegehilfskräfte
Termin	15. September 2022 13:00-14:30 Uhr
Ort	Bibliothek Haus 5
Referent/Dozent	Kai Matthias
Beschreibung	<p>Ziel der Fortbildung ist, erforderliche Kenntnisse zu erlangen bzw. aufzufrischen, um chronische Wunden nach dem aktuellen Stand der Wissenschaft einzuschätzen und zu versorgen.</p> <p>In der Fortbildung werden die wichtigen Eckpunkte des Expertenstandards chronische Wunden praxisnah und verständlich präsentiert und mit internen Standards und Vorgaben verknüpft. Die nationalen Standards leisten einen bedeutenden Beitrag für die professionelle und evidenzbasierte Pflege, sowie für den Transfer zwischen Theorie und Praxis. Sie dienen als Instrument für den Nachweis von Qualität in der Pflege und haben als „vorweggenommene Sachgutachten“ auch im Sinne der Haftungsreduktion eine wichtige Bedeutung erlangt.</p>
Anmeldung	Bis 1 Woche vor Veranstaltung

FACHTHEMEN PFLEGE

Titel	Kontinenzförderung in der Pflege (Expertenstandard)
Bereich/Zielgruppe	Pflegehilfskräfte, ggf. Pflegehilfskräfte des Psychiatrischen Pflegeheims
Termin	24. November 2022 13:00 – 14:30 Uhr
Ort	Bibliothek Haus 5
Referent/Dozent	Robert Kühne (Firma Reichel)
Beschreibung	<p>In der Fortbildung werden die Inhalte des Expertenstandards Kontinenzförderung praxisnah und verständlich präsentiert, mit dem Ziel eine optimale Umsetzung und Implementierung für die tägliche Arbeit zu gewährleisten, um die Patienten- und Bewohnersicherheit zu gewährleisten.</p> <p>Die nationalen Standards leisten einen bedeutenden Beitrag für die professionelle und evidenzbasierte Pflege, sowie für den Transfer zwischen Theorie und Praxis. Sie dienen als Instrument für den Nachweis von Qualität in der Pflege und haben als „vorgegenommene Sachgutachten“ auch im Sinne der Haftungsreduktion eine wichtige Bedeutung erlangt.</p>
Anmeldung	Bis 2 Wochen vor Veranstaltung
Weitere Informationen	Pflichtfortbildung für Pflegefachkräfte im Psychiatrischen Pflegeheim

FACHTHEMEN PFLEGE

Titel	Produkt- und Anwenderschulung Inkontinenzmaterial
Bereich/Zielgruppe	Pflegehilfskräfte des Psychiatrischen Pflegeheims
Termin	08. November 2022 13-14 Uhr
Ort	Bibliothek Haus 5
Referent/Dozent	Robert Kühne (Firma Reichel)
Beschreibung	<p>Pflegebedürftige Menschen, die Kontinenzprobleme haben, ziehen sich häufig aufgrund von Scham zurück und versuchen, sich mit Tricks und ungeeigneten Mitteln selbst zu helfen. Doch das muss nicht sein. Neben modernen Therapieverfahren helfen Inkontinenzprodukte unterschiedlicher Art dabei, das Leben mit Inkontinenz besser zu meistern und Folgeerkrankungen zu vermeiden.</p> <p>Der fach- und sachgerechte Einsatz von Pflegehilfsmitteln und Inkontinenzmaterial ist entscheidend für die gute Versorgung unserer Bewohner und der Schlüssel zur Verbesserung der Lebensqualität.</p> <p>In dieser Schulung werden unterschiedliche Inkontinenzartikel vorgestellt und deren Anwendung erklärt. Sie werden nach der Schulung in der Lage sein, die richtigen und adäquaten Hilfsmittel bei Inkontinenz für die von Ihnen betreute und zu pflegende Person auszuwählen und anzuwenden.</p>
Anmeldung	Bis 2 Wochen vor Veranstaltung
Weitere Informationen	Nur für Mitarbeiter Psychiatrisches Pflegeheim

QUALIFIZIERUNGSKURSE

PFLEGE UND BETREUUNG

Titel	Fachweiterbildung Psychiatrische Pflege (200h)
Bereich/Zielgruppe	Examiniertes (bzw. in Niedersachsen als Pflegefachkraft anerkanntes) Pflegepersonal mit mindestens zweijähriger Berufserfahrung Psychiatrie
Termin	Beginn: 19./20. Januar 2023; Ende: 29./30. Juni 2023 anschließend ca. 14-tägig jeweils Donnerstag und Freitag von 08:15 bis 15:30 Uhr 12 Blockveranstaltungen à 2 Tage, 1 Blockveranstaltung 3 Tage Die Block-Termine werden mit der Ausschreibung im Herbst bekannt gegeben.
Ort	Seminarraum Haus 5
Referent/Dozent	Verschiedene Referenten Fachliche Leitung: Georg Schnieders
Beschreibung	<p>Neue Erkenntnisse aus Pflegewissenschaft und -forschung sowie aus Psychiatrie und Psychotherapie haben zur Weiterentwicklung der Aufgaben und Anforderung in der psychiatrischen Pflege beigetragen. Diese Weiterbildung befähigt Sie, auf Grundlage des allgemein anerkannten Standes pflegewissenschaftlicher und medizinischer Erkenntnisse zur eigenverantwortlichen Pflege und Betreuung psychisch Kranker. Sie diskutieren mit Fachkollegen und Experten Situationen des beruflichen Alltags psychiatrisch Pflegenden und entwickeln Lösungsansätze für pflegerische Versorgungskonzepte und -modelle.</p> <p>Als examinierte Pflegefachkraft können Sie Ihre pflegerischen Handlungskompetenzen um das Wissen über Pflege- und Betreuungskonzepte und die Diagnose von psychischen Krankheitsbildern mittels medizinisch-pharmazeutischer Modulen weiterentwickeln und erlangen darüber hinaus Grundlagenkenntnisse in den Bereichen Recht & Betriebswirtschaft.</p> <p>Sie erlangen fachliche, personale, soziale und methodische Handlungskompetenzen Gestaltung der Pflege und Begleitung psychisch kranker Menschen in unterschiedlichen Handlungsfeldern und Versorgungssettings.</p>
Max. Teilnehmerzahl	20 bis 25
Anmeldung	Die Veranstaltung wird im Herbst ausgeschrieben. Bitte sprechen Sie Ihre Bewerbung vorab mit Ihrem direkten Vorgesetzten ab, damit ggf. auch eine Freistellung sichergestellt ist. Bewerbung: fortbildung@fontheim.de

QUALIFIZIERUNGSKURSE

PFLEGE UND BETREUUNG

Titel	Pflegehelfer
Bereich/Zielgruppe	Im Psychiatrischen Pflegeheim in der Pflege beschäftigte Mitarbeiter mit und ohne pflegerische Grundausbildung
Termin	12./13. September 2022 08:00-15:00 Uhr Prüfung: 10. Oktober 2022 12:30-13:30 Uhr anschließend Zertifikatübergabe
Ort	Computerraum Haus 5
Referent/Dozent	Susanne Alfeldt
Beschreibung	<p>Diese Schulung befähigt Mitarbeiter ohne Pflegeausbildung, grundpflegerische Tätigkeiten sicher und fachlich korrekt auszuführen und Grundlagen pflegerischer Versorgung zu erlernen. Ebenso bietet die Schulung die Möglichkeit bereits erworbene Fähigkeiten aufzufrischen und zu festigen.</p> <p>Folgende Themen werden behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none">• Grundpflege & Krankenbeobachtung• Einblick in Prophylaxen in der Pflege• Erhebung von Vitalzeichen <p>Der Kurs beinhaltet praktische Übungen und endet mit einer Abschlussprüfung nach einem Praxisblock, der auf der eigenen Station absolviert wird. Während des Praxiseinsatzes werden die Theorieinhalte durch praktische Übungen unter Anleitung durch die Pflegefachkräfte des jeweiligen Stationsbereichs auf Grundlage eines Lernbegleithefts geübt.</p>
Max. Teilnehmerzahl	10 (Corona-bedingt ggf. reduzierte Teilnehmerzahl)
Anmeldung	Bis 2 Wochen vor Veranstaltung Interessenten melden sich bitte bei der zuständigen Wohnbereichsleitung oder bei der Pflegedienstleitung des Pflegeheims.
Weitere Informationen	Die Teilnahme an allen Fortbildungsteilen ist verpflichtend, Fehlzeiten müssen ggf. nachgeholt werden. Der Kurs ist modular aufgebaut und berechtigt zur Teilnahme am Aufbaukurs Pflegeassistenz nach erfolgreicher Beendigung der Probezeit sowie in Rücksprache mit der zuständigen Wohnbereichs- und Pflegedienstleitung.

QUALIFIZIERUNGSKURSE

PFLEGE UND BETREUUNG

Titel	Pflegeassistenz
Bereich/Zielgruppe	Im Psychiatrischen Pflegeheim in der Pflege beschäftigte Mitarbeiter mit und ohne pflegerische Grundausbildung
Termin	06./07. Oktober 2022 08:00-15:00 Uhr Prüfung: 04. November 2022 12:30-13:30 Uhr anschließend Zertifikatübergabe
Ort	Computerraum Haus 5
Referent/Dozent	Susanne Alfeldt
Beschreibung	<p>Diese Modulschulung befähigt Mitarbeiter ohne Pflegeausbildung und Modul 1 & 2 der Pflegehelferausbildung absolviert haben, ausgewählte behandlungspflegerische Tätigkeiten sicher und fachlich korrekt auszuführen.</p> <p>Folgende Themen werden behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none">• Injektionen• Sonden und Katheter• Assessments, rechtliche Rahmenbedingungen, Medikamente <p>Der Kurs beinhaltet praktische Übungen und endet mit einer Abschlussprüfung nach einem Praxisblock, der auf der eigenen Station absolviert wird. Während des Praxiseinsatzes werden die Theorieinhalte durch praktische Übungen unter Anleitung durch die Pflegefachkräfte des jeweiligen Stationsbereichs auf Grundlage eines Lernbegleithefts geübt.</p>
Max. Teilnehmerzahl	10 (Corona-bedingt ggf. reduzierte Teilnehmerzahl)
Anmeldung	Bis 2 Wochen vor Veranstaltung Interessenten melden sich bitte bei der zuständigen Wohnbereichsleitung oder bei der Pflegedienstleitung des Pflegeheims.
Weitere Informationen	Die Teilnahme an allen Fortbildungsteilen ist verpflichtend, Fehlzeiten müssen ggf. nachgeholt werden.

QUALIFIZIERUNGSKURSE

PFLEGE UND BETREUUNG

Titel	Befähigungsnachweis intramuskuläre Injektionen „Spritzenschein“
Bereich/Zielgruppe	Als Pflegefachkräfte anerkannte und tätige Mitarbeiter (z. B. Heilerziehungspfleger, Altenpfleger), die intramuskuläre Injektionen verabreichen sollen, bei denen aber die formalen Voraussetzungen zur Aufgabenübertragung nicht vorliegen.
Termin	09. September 2022 08:00-15:00 Uhr Prüfung: bereichsinterne Organisation
Ort	Computerraum Haus 5
Referent/Dozent	Kai Matthias
Beschreibung	<p>Bei der Übertragung ärztlicher Aufgaben an pflegerisches Personal besondere Aufmerksamkeit und Umsicht geboten. Dies trifft besonders bei Maßnahmen zu, die Risiken von Nebenwirkungen oder Komplikationen mit sich bringen. Die Durchführung von intramuskulären Injektionen ist eine prinzipiell risikobehaftete Tätigkeit, bei deren Übernahme besondere Fachkenntnisse erforderlich sind und nachgewiesen werden müssen.</p> <p>In dieser Schulung werden Mitarbeiter, die während ihrer Ausbildung nicht die erforderliche Fachkompetenz zur Übernahme von intramuskulären Injektionen erlangen konnten, intensiv für die Verabreichung von intramuskulären Injektionen geschult.</p> <p>Die theoretische Unterweisung beinhaltet anatomische Grundkenntnisse, sowie die Vermittlung der Injektionstechnik sowie mögliche Risiken, Komplikationen und Präventionsmaßnahmen bei i. m. Injektionen. Ergänzend werden die rechtlichen und hygienischen Rahmenbedingungen sowie relevante Medikamente besprochen.</p> <p>Der praktische Schulungsteil findet auf den Bereichen unter Aufsicht von Pflegefachkräften statt.</p> <p>Abschließend findet eine Abschlussprüfung durch den zuständigen Oberarzt im Bereich statt.</p>
Max. Teilnehmerzahl	10 (Corona-bedingt ggf. reduzierte Teilnehmerzahl)
Anmeldung	Bis 2 Wochen vor Veranstaltung Interessenten melden sich bitte bei der zuständigen Pflegedienstleitung

QUALIFIZIERUNGSKURSE

PFLEGE UND BETREUUNG

Titel	Ausbildung zum Praxisanleiter (300h)
Bereich/Zielgruppe	Examiniertes Pflegepersonal mit mindestens zweijähriger Berufserfahrung, die in der Praxisanleitung von Auszubildenden der Pflege tätig sein wollen.
Termin	Konkrete Termine werden im Rahmen der Ausschreibung bekanntgegeben, voraussichtlicher Start:1. Quartal 2023
Ort	Pflegeschulzentrum Goslar Schützenallee 6-9 38644 Goslar
Referent/Dozent	Pflegeschulzentrum Goslar
Beschreibung	<p>Die gezielte Anleitung von Auszubildenden, sowie die strukturierte Einarbeitung von neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern beeinflusst entscheidend das Arbeitsklima und die zukünftige Pflege- und Betreuungsqualität der Einrichtung.</p> <p>Die Weiterbildung befähigt Sie, Anleitungen nach dem allgemein anerkannten Standard berufspädagogischer und bezugswissenschaftlicher Erkenntnisse zu planen und durchzuführen. Sie führen die Auszubildenden auf Grundlage der in der Schule vermittelten Konzepte und Regeln in der Pflegepraxis schrittweise an die eigenständige Wahrnehmung ihrer Aufgaben heran und vermitteln Ihr Wissen und Können.</p> <p>Der Schwerpunkt dieser Weiterbildung liegt in der Erweiterung der methodischen, fachlichen und sozialen Kompetenzen der Teilnehmer im Zusammenhang mit Anleitungssituationen.</p>
Anmeldung	<p>Die Veranstaltung wird im Herbst ausgeschrieben.</p> <p>Bitte sprechen Sie Ihre Bewerbung vorab mit Ihrem direkten Vorgesetzten ab, damit ggf. auch eine Freistellung sichergestellt wird.</p> <p>Bewerbung bitte an: fortbildung@fontheim.de</p>

QUALIFIZIERUNGSKURSE PFLEGE UND BETREUUNG

Titel	Refresherkurs Praxisanleiter Jährliche berufspädagogische Pflichtfortbildung für Praxisanleiter gem. § 4 PflAPrV
Bereich/Zielgruppe	Aktiv ausbildende Praxisanleiter
Termin	Ganztägige Veranstaltungsreihen, jeweils 8:00-16:00 Uhr 11.-13. Juli 2022 19.-21. September 2022 14.-16. November 2022 21.-23. November 2022 12.-14. Dezember 2022
Ort	Pflegeschulzentrum Goslar Schützenallee 6-9 38644 Goslar Der Veranstalter behält sich vor, die Veranstaltungen je nach Corona-Lage online durchzuführen.
Referent/Dozent	Pflegeschulzentrum Goslar
Beschreibung	Thema: Prüfungsvorbereitung und -durchführung in der Praxis Diese Fortbildung richtet sich an Pflegefachkräfte, die bereits eine Weiterbildung zum Praxisanleiter absolviert haben. Sie dient dazu, Ihre Kenntnisse um neue Entwicklungen aus verschiedenen Bereichen zu erweitern und auf den neuesten Stand zu bringen. Dabei werden Ihnen berufspädagogische und rechtliche sowie politische Neuerungen praxisnah vermittelt und mit Ihnen diskutiert. Im Austausch mit anderen Praxisanleitern haben Sie die Möglichkeit, Ihre Erfahrungen, Anregungen und eigene Lernziele zu reflektieren. Mit dem neu erworbenen Wissen und Erkenntnissen tragen Sie unmittelbar zur Fortentwicklung der Ausbildungs- und Anleitungsqualität im beruflichen Alltag bei.
Max. Teilnehmerzahl	10 je Termin
Anmeldung	Die Ausschreibung ist im Januar 2022 erfolgt. Anmeldebestätigungen wurden per Hauspost an die Teilnehmer versendet. Weiteren Bedarf bitte an fortbildung@fontheim.de melden.
Weitere Informationen	Jährliche Pflichtfortbildung für ausbildende Praxisanleiter generalistische Pflegeausbildung. Fehlzeiten müssen nachgeholt werden. Die Kosten übernimmt DR. FONTHEIM. Achtung: Nicht-Teilnahmen müssen umgehend storniert werden, ab 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn berechnet der Veranstalter 80 % der Kosten! Weitere Informationen erhalten angemeldete Teilnehmer ca. 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn vom PSZ per Mail! 53

QUALIFIZIERUNGSKURSE

PFLEGE UND BETREUUNG

Titel	Refresherkurs Alltagsbegleiter Jährliche Pflichtfortbildung für Alltagsbegleiter gem. §43b/53c SGB XI
Bereich/Zielgruppe	Alltagsbegleiter, für die gemäß § 43b/53c eine Fortbildungspflicht besteht
Termin	Extern Rückfragen an Stephanie Liesegang
Ort	Extern
Referent/Dozent	Extern
Beschreibung	<p>Bei dieser Fortbildung handelt es sich um die gesetzlich festgelegten 16 Stunden, die eine Betreuungsfachkraft nach §43b/53c jährlich absolvieren muss.</p> <p>Diese Nachschulung dient der Reflexion, der Aktualisierung und dem Erfahrungsaustausch.</p> <p>In dieser Fortbildung setzen Sie sich mit der Rolle des Alltagsbegleiters auseinander und aktualisieren Ihr bereits vorhandenes Wissen durch die Präsentation von Neuerungen.</p> <p>Sie lernen beeinträchtigte Menschen durch einfühlsame Gespräche und neue Beschäftigungskonzepte konstant zu unterstützen und zu motivieren.</p> <p>Durch den Erfahrungsaustausch mit anderen Alltagsbegleitern gewinnen Sie neuen Ideen und Anregungen zur Anwendung im Berufsalltag.</p>
Anmeldung	Bei Stephanie Liesegang (s.liesegang@fontheim.de)
Weitere Informationen	Jährliche Pflichtfortbildung für Alltagsbegleiter gemäß § 43b/53c SGB XI

QUALITÄTS- UND RISIKOMANAGEMENT ORGANISATIONSENTWICKLUNG

Titel	CIRS – aus kritischen Ereignissen lernen
Bereich/Zielgruppe	Interessierte Mitarbeiter
Termin	13. September 2022 13:00 – 14:30 Uhr
Ort	Seminarraum Haus 5 Auf Anfrage auch als Hybrid-Seminar (Online & Präsenz)
Referent/Dozent	Dr. Stefan Pilz
Beschreibung	<p>„Ein Fehler ist ein Ereignis, dessen großer Nutzen sich noch nicht zu Deinem Vorteil ausgewirkt hat.“ (Thomas A. Edison)</p> <p>Moderne Fehlerforschung sieht die Hauptfehlerursachen in Kommunikations- und Teamversagen, organisatorischen Mängeln und Defiziten im Selbstverständnis der Organisation. Diese Perspektive löst zunehmend die traditionelle Sichtweise ab, wonach Fehler vor allem individuelle Fehler sind und auf Trainings- und Motivationsdefiziten der Mitarbeiter beruhen.</p> <p>Das Critical Incident Report System (CIRS) ist ein System, in dem kritische Ereignisse mit Gefährdungsmöglichkeit für Patienten und Bewohner systematisch aufgegriffen werden. Deren Analyse soll zu Maßnahmen führen, die eine Wiederholung dieser oder ähnlicher kritischer Ereignisse verhindern und damit die Sicherheit im Behandlungsprozess verbessern.</p> <p>In dieser Fortbildung erlernen Sie die inhaltlichen Grundlagen von CIRS zur Erfassung und Bewertung kritischer (Beinahe-)Ereignisse in der Patienten- und Bewohnerversorgung. Anhand ausgewählter Fallbeispiele diskutieren wir den Umgang mit solchen Ereignissen und welche Lehren wir aus ihnen ziehen können.</p> <p>Eine proaktive, vertrauensvolle Fehlerkultur („safety culture“ im Gegensatz zur „blame-culture“, die Schuldige sucht) erhöht die Behandlungs- und Betreuungsqualität und die Patientensicherheit. CIRS ist für uns eine Fundgrube zum Lernen.</p>
Anmeldung	Bis 1 Woche vor Veranstaltung

ACHTSAMKEIT UND SELBSTMANAGEMENT GESUNDERHALTUNG

Titel	„Ich kann mich aufregen, bin aber nicht dazu verpflichtet“ Achtsamkeitstraining by FONTHEIM
Bereich/Zielgruppe	Interessierte Mitarbeiter
Termin	Herbstkurs-Beginn: 11. Oktober 2022 jeweils dienstags 13:00-14:30 Uhr
Ort	wird noch bekannt gegeben
Referent/Dozent	Silvia Finger/Claudia Stüber/Dr. Stefan Pilz
Beschreibung	<p>Einen Weg zu mehr Gelassenheit bietet eine achtsame Lebensführung – sie befähigt uns, alltäglicher Hektik, Stress und Unzufriedenheit dauerhaft wirksam entgegenzutreten. Sie verhilft uns dazu, unser Arbeitsleben bewusst mitzugestalten – zu unserem eigenen Nutzen und dem unserer Patienten, Bewohner und Kollegen. Alles, was wir für eine achtsame Lebensführung benötigen, haben wir stets dabei: uns selbst. Es bedarf einer bewussten Entscheidung und ein bisschen Übung ...und gesund ist es auch!</p> <p>Wir laden Sie herzlich zu Achtsamkeitsübungen ein.</p>
Max. Teilnehmerzahl	8 bis 10 (Corona-bedingt ggf. reduzierte Teilnehmerzahl)
Anmeldung	Die Kurszeit ist Dienstzeit! Bitte melden Sie Ihr Interesse zur Teilnahme an Claudia Stüber c.stueber@fontheim.de oder Silvia Finger s.finger@fontheim.de .
Weitere Informationen	<p>Das Angebot richtet sich an alle Mitarbeiter aus allen Betriebsstellen und allen Berufsgruppen. Die Kurszeit ist Dienstzeit. Die Mitarbeiter werden durch die „PG Achtsam arbeiten“ auf Grundlage verschiedener Faktoren und Kriterien ausgewählt und zusammengestellt.</p>

FÜHRUNGSKRÄFTEENTWICKLUNG

Titel	Mitarbeitergespräche führen
Bereich/Zielgruppe	Leitungskräfte Pflege, vorrangig Mitarbeiter, die neu in Leitungsfunktionen sind
Termin	09. November 2022 10:00-11:30 Uhr
Ort	Bibliothek Haus 5
Referent/Dozent	Georg Schnieders
Beschreibung	<p>Mitarbeitergespräche stellen eine sinnvolle Ergänzung zur täglichen Kommunikation im Arbeitsalltag dar, denn sie sorgen für Klarheit und Transparenz in der Zusammenarbeit.</p> <p>Sie lernen die Gespräche gut vorzubereiten und sie strukturiert sowie konstruktiv durchzuführen, auch im Hinblick auf das eigene Gesprächsverhalten.</p> <p>Durch Praxistipps wird Ihr Vorgehen in schwierigen Gesprächssituationen für einen respektvollen Umgang gefördert und durch das Aufzeigen typischer Fehler und Fallen werden Sie optimal auf die Gesprächsführung vorbereitet.</p>
Max. Teilnehmerzahl	20
Anmeldung	Bis 1 Woche vor Veranstaltung

IT UND SOFTWARE

Titel	Ersteinweisung MEONA®
Bereich/Zielgruppe	Alle Mitarbeiter, die eigenverantwortlich im MEONA® Programm dokumentieren.
Termin	Ärzte/Psychologen: jeder erste Mittwoch im Monat, 14-16 Uhr Pflege: jeder erste Dienstag im Monat, 13-15 Uhr Therapiebereiche: bereichsinterne Organisation Vereinzelte können die Uhrzeiten bzw. Termine aus organisatorischen Gründen abweichen.
Ort	Computerraum Haus 5
Referent/Dozent	MEONA-Key-User mit Trainerlizenz
Beschreibung	Sie werden lernen, mit dem klinikinternen MEONA® Programm umzugehen, in dem die Patientendokumentation hinterlegt ist. Diese Unterweisung wird Sie unterstützen, einen allgemeinen Überblick in das Programm sowie Grundfunktionen zu erlangen und mit den Dokumentationserfordernissen vertraut zu werden. Das Programm MEONA® unterliegt dem Medizinproduktrecht. Gemäß den geltenden Vorgaben sind wir verpflichtet, eine Erstunterweisung für jeden Anwender durchzuführen und zu dokumentieren.
Max. Teilnehmerzahl	8
Anmeldung	Die Mitarbeiter werden bei Einstellung durch Tanja Peterson geplant und eingeladen.
Weitere Informationen	Rückfragen oder Anfragen zu Auffrischungsschulungen an fortbildung@fontheim.de

IT UND SOFTWARE

Titel	Einführung in Clinica® und Thepla®
Bereich/Zielgruppe	Neu eingestellte Ärzte und Psychologen
Termin	Jeden 1. Donnerstag im Monat ab 08:15 Uhr Fällt der erste Donnerstag im Monat auf den ersten des Kalendermonats verschiebt sich die Ersteinweisung auf den zweiten Donnerstag des Monats.
Ort	Online
Referent/Dozent	IT-Abteilung: Stefan Hagedorn/Dennis Kramme
Beschreibung	<p>Sie werden als Mitarbeiter mit den klinikinternen Dokumentationsprogrammen Clinica® und Thepla® umgehen, in denen die Briefschreibung und Therapieplanung sowie -dokumentation erfolgt.</p> <p>Diese Unterweisung wird Sie unterstützen, einen Überblick in den Programmen zu erlangen sowie wichtige Funktionen der Briefschreibung und Therapieplanung zu erlernen, die für Ihre Arbeit auf der Station und den Workflow der korrekten Dokumentation und Informationsweitergabe zu Weiterbehandlern und internen Empfängern der Briefe und Patientendokumentation essentiell sind.</p>
Anmeldung	Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Teilnahme ist für neu eingestellte Ärzte und Psychologen verbindlich.
Weitere Informationen	Neuen Mitarbeitern wird der Link und die Einladung am Einstellungstag per Mail durch die IT-Abteilung zugesendet.

IT UND SOFTWARE

Titel	PolyPoint® Anwenderschulung für Führungskräfte (Erstschulung oder Auffrischung)
Bereich/Zielgruppe	Leitungen mit Dienstplaner-Funktion (z. B. Pflegerische Leitungen/Stationsleitungen, Koordinatoren EGH, Wohnbereichsleitungen Pflegeheim, Oberärzte, Bereichs-/Abteilungsleiter)
Termin	12. Juli 2022 13:00-15:00 Uhr weitere Termine auf Anfrage
Ort	Computerraum Haus 5
Referent/Dozent	Franziska Enzenberg (extern)
Beschreibung	<p>In der Anwenderschulung für das Dienstplanprogramm PolyPoint® zeigen wir Ihnen, wie Sie das Programm mit allen Planerfunktionen, die Ihnen zur Verfügung stehen, nutzen können.</p> <p>Diese Schulung ist sowohl für neue Führungskräfte als Erstschulung oder als Auffrischung im Sinne eines Updates geeignet.</p> <p>Folgende Themen erwarten Sie:</p> <ul style="list-style-type: none">• Anmeldung/Abmeldung im System• Funktionen allgemein inkl. Zeitausweis• Änderung der Arbeitszeit (Mehr- oder Minderarbeit), wenn diese Funktion bei Ihnen freigeschaltet ist• Urlaubsprozess, wenn diese Funktion bei Ihnen freigeschaltet ist• Dienstplan-Erstellung <p>Es besteht Zeit zur Klärung von Detailfragen bzw. zur Bearbeitung spezieller Fragestellungen.</p>
Max. Teilnehmerzahl	9
Weitere Informationen	Terminanfragen bitte an fortbildung@fontheim.de

IT UND SOFTWARE

Titel	PolyPoint® Anwenderschulung für Mitarbeiter
Bereich/Zielgruppe	Alle Mitarbeiter, die eigenständig Einträge im Dienstplanprogramm PolyPoint® vornehmen z. B. Ärzte, Psychologen, Hospitanten, Mitarbeiter der Sozialtherapie, Mitarbeiter der IT, Mitarbeiter des Erlösmanagements
Termin	12. Juli 2022 13:00-15:00 Uhr weitere Termine auf Anfrage
Ort	Computerraum Haus 5 oder online
Referent/Dozent	Franziska Enzenberg (extern)
Beschreibung	<p>In der Anwenderschulung für das Dienstplanprogramm PolyPoint® zeigen wir Ihnen, wie Sie das Programm mit allen Planerfunktionen, die Ihnen zur Verfügung stehen, nutzen können.</p> <p>Folgende Themen erwarten Sie:</p> <ul style="list-style-type: none">• Anmeldung/Abmeldung im System• Funktionen allgemein inkl. Zeitausweis• Änderung der Arbeitszeit (Mehr- oder Minderarbeit), wenn diese Funktion bei Ihnen freigeschaltet ist• Urlaubsprozess, wenn diese Funktion bei Ihnen freigeschaltet ist• Dienstplan-Erstellung <p>Es besteht Zeit zur Klärung offener Fragen.</p>
Max. Teilnehmerzahl	9
Weitere Informationen	Terminanfragen bitte an fortbildung@fontheim.de

IT UND SOFTWARE

Titel	Dokumentenmanagementsystem (roXtra [®])– Grundschulung für Keyuser
Bereich/Zielgruppe	Dokumentenverantwortliche Mitarbeiter aller Bereiche
Termin	06. Juli 2022 10:00-11:30 Uhr weitere Termine auf Anfrage
Ort	Computerraum Haus 5
Referent/Dozent	Dr. Stefan Pilz/Inna Lubrich/Tanja Peterson (je nach Verfügbarkeit)
Beschreibung	<p>Eine reibungslose Dokumentenverwaltung erleichtert die Arbeit jedes Mitarbeiters im Unternehmen. In einem Dokumentenmanagementsystem (DMS) werden offizielle Dokumente digitalisiert gelenkt (Erstellung, Bearbeitung, Prüfung, Freigabe und Verteilung), andere un gelenkte Dokumente (z. B. Flyer) übersichtlich abgelegt.</p> <p>Die klare Strukturierung der Dokumente, eine automatisierte und normgerechte Versionierung sowie Archivierung sparen Zeit beim Suchen und vermeiden Fehler durch veraltete Dokumentationen.</p> <p>Sie kennen nach diesem Seminar die Kernfunktionen des Dokumentenmanagementsystems roXtra[®] und die Grundprinzipien der Dokumentenlenkung.</p> <p>Dokumentenverantwortliche erlernen durch praktische Übungen die Erstellung, Überarbeitung und Freigabe von Dokumenten.</p>
Max. Teilnehmerzahl	9
Anmeldung	Bis 1 Woche vor Veranstaltung

IT UND SOFTWARE

Titel	IT Dienste und Datensicherheit bei DR. FONTHEIM
Bereich/Zielgruppe	Mitarbeiter aller Bereiche
Termin	15. September 2022 11:00-12:00 Uhr 15. Dezember 2022 11:00-12:00 Uhr weitere Termine auf Anfrage
Ort	Computerraum Haus 5
Referent/Dozent	Luca Schukalla
Beschreibung	<p>In der Anwenderschulung erhalten Sie einen Überblick über die wichtigsten IT Dienste bei DR. FONTHEIM sowie Grundlagen der Datensicherheit im Umgang mit unternehmens- und personenbezogenen Daten.</p> <p>Sie erfahren, warum der Einsatz sicherer Passwörter sowie spezieller Verschlüsselungsverfahren beim Mailversand bzw. der Datenverarbeitung erforderlich ist und welche Tipps und Tricks es bei der sicheren Passwortvergabe gibt.</p> <p>Außerdem erfahren Sie, wie Sie Störungen bei der Abteilung IT effektiv und zeitsparend melden und welche relevanten Software Programme bei uns im Einsatz sind.</p>
Max. Teilnehmerzahl	16 (Corona-bedingt ggf. reduzierte Teilnehmerzahl)

WICHTIGE HINWEISE

DATENSCHUTZ

Wir nutzen Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen zur Seminarverwaltung und -durchführung bzw. zur Erfüllung der gesetzlichen Nachweispflichten (z. B. bei Pflichtfortbildungen).

Hierzu werden ggf. auch externe Dienstleister eingesetzt, die auf die Einhaltung der geltenden Regelungen zum Datenschutz verpflichtet wurden. Eine anderweitige Weitergabe oder Übermittlung Ihrer Daten an Dritte erfolgt nicht.

Es gelten die Datenschutzbestimmungen des Unternehmens.

ANREGUNGEN UND WÜNSCHE

Sie vermissen etwas? Sie haben Veranstaltungsideen? Sie haben eine Idee, wie wir uns verbessern können? Wir freuen uns auf Ihre Anregungen und Wünsche!

SIE WOLLEN IHR WISSEN TEILEN?

Sie haben Spaß daran, Ihr Wissen zu teilen und aktiv die Fort- und Weiterbildung mitzugestalten? Wir freuen uns auf Ihre Themen!

Sie führen schon (bereichsinterne) Fortbildungen durch, die auch für weitere Teilnehmer interessant sein könnten?

Sie führen selbst eine Veranstaltung durch oder wissen von einer internen Veranstaltung, die unbedingt im Fortbildungskatalog erscheinen sollte? Wir freuen uns auf Ihr Wissen!

HERAUSGEBER

DR. FONTHEIM Mentale Gesundheit

Lindenstraße 15
38704 Liebenburg

Tel. 05346 81-0
Fax 05346 81-1333
Mail info@fontheim.de
Web www.fontheim.de

FÜR FORT- UND WEITERBILDUNG VERANTWORTLICH

Tanja Peterson

Organisationsentwicklung | Fort- und Weiterbildung
Haus 5 EG

Tel. 05346 81-2899
Fax 05346 81-1335
Mail t.peterson@fontheim.de